

DOROTHEUM - WIEN

440.
KUNSTAUKTION

26., 27. UND 28. MAI 1936



Digitized by the Internet Archive
in 2018 with funding from
The Metropolitan Museum of Art

DOROTHEUM WIEN
KUNSTABTEILUNG

I., DOROTHEERGASSE 17

TELEPHON R=25=5=50 SERIE

124240 - pl 33

440. KUNSTAUKTION

Gemälde alter und neuerer Meister,
Aquarelle, Miniaturen, Handzeichnungen,
Graphik, Skulpturen, Arbeiten in
Metall, Porzellan, Fayence, Glas, Textilien,
Einrichtungsgegenstände, Ostasiatika

S C H A U S T E L L U N G :

Freitag, den 22., Samstag, den 23., und Montag, den 25. Mai 1936,
von 10 bis 6 Uhr in den Kunstsälen, 1. Stock, Aufgang Hauptstiege

V E R S T E I G E R U N G :

Dienstag, den 26., Mittwoch, den 27., und Donnerstag, den
28. Mai 1936, ab 3 Uhr im Maria=Theresien=Saal, I. Stock

DOROTHEUM WIEN, I, DOROTHEERGASSE 17

KUNSTABTEILUNG

Experten:

Für alte Gemälde und Graphik:

DR. OTTO BENESCH

Für Gemälde des 18. bis 20. Jahrhunderts:

DR. BRUNO GRIMSCHITZ

AKAD. MALER JOSEF PILZ

Für Skulpturen und Glasgemälde:

DR. FRANZ KIESLINGER

Für Handzeichnungen, Graphik und Miniaturen:

DR. HEINRICH LEPORINI

Für altes Kunstgewerbe

DR. RICHARD ERNST

Für neueres Kunstgewerbe:

FRITZ POLT

Für Spitzen:

OTTO PFENNIG

Für orientalisches Kunstgewerbe:

ANTON EXNER

Die erzielten Meistbote bringt regelmäßig die „Internationale Sammler-Zeitung“,

Redaktion: Wien IX, Porzellangasse 48

Auktionsbedingungen

Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Bezahlung in österreichischer Schillingwährung.

Gesteigert wird in der Regel um 10% des Ausrufpreises bzw. des letzten Angebotes, wobei der Betrag abgerundet wird. Vom Ersteher wird bei allen versteigerten Posten zum Zuschlage ein Aufgeld von 20% eingehoben. Der Zuschlag erfolgt an den Höchstbieter.

Das Meistbot ist vom Ersteher bei der Auktion selbst zu erlegen. Zahlungen sind ausnahmslos dem ambulanten Kassier oder an der Versteigerungskasse zu leisten.

Eine ausnahmsweise Zahlungsstundung bezieht sich nur auf acht Tage, vom Tage, an dem der Kauf bestätigt wurde, an gerechnet. Nach Ablauf dieser Frist ist das Dorotheum berechtigt, noch nicht bezahlte Gegenstände zu veräußern und einen etwaigen Minderertrag sowie Spesen und Zinsen dem ursprünglichen Ersteher aufzulasten.

Vor Bezahlung des Meistbotes findet eine Ausfolgung des erstandenen Gegenstandes nicht statt.

Erstandene Gegenstände sind, soweit sie geringeren Umfanges sind, nach Schluß der Auktion mitzunehmen, größere Objekte am nächstfolgenden Tage abzuholen. Vom vierten Tage angefangen wird ein täglicher Lagerzins eingehoben.

Die Auktionsleitung behält sich vor, Posten zu trennen, zu vereinigen, zurückzuziehen und die Reihenfolge der Katalognummern zu unterbrechen.

Die Schätzung, fachliche Bestimmung und Beschreibung der Objekte erfolgte, soweit nicht Spezialexperten im Texte angegeben sind, durch die nebenstehend genannten Experten. Das Dorotheum übernimmt diesbezüglich keine Haftung.

Bei antiken Gegenständen werden grundsätzlich nur solche Fehler oder Beschädigungen angeführt, die den künstlerischen Wert eines Gegenstandes beeinflussen, wie zum Beispiel Ergänzungen bei Plastiken, Übermalungen, Restaurierungen usw., während kleinere, für die Bewertung gänzlich belanglose Mängel im Kataloge keine Aufnahme finden.

Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage aus Gründen der Schätzung, Bestimmung, Beschreibung oder des Erhaltungszustandes können daher nicht berücksichtigt werden, zumal sämtliche Objekte zur Besichtigung ausgestellt waren.

Bezüglich der Abwicklung der Versteigerungen, der Übernahme der Gegenstände, eventuell der Zustellung, gelten die Normen des Dorotheums. Bei Meinungsverschiedenheiten über ein Doppelangebot oder über ein vom Auktionator übersehenes Angebot steht dem Auktionsleiter das Recht zu, auch nach erfolgtem Zuschlage die betreffende Nummer nochmals vorzunehmen. Die Aufbewahrung erstandener Posten geschieht lediglich auf Gefahr des Erstehers.

Kaufaufträge übernehmen die Korrespondenzabteilung der Versteigerungsanstalt und die im Dorotheum bestellten beedeten Sensale: Fr. Spanrafft, F. Hanak, E. Bäumel, Christoph Huber, A. Freis, K. Hermanek, Wien, I., Dorotheergasse 17.

Dem Dorotheum nicht bekannte Personen wollen jedem Auftrage mindestens die Hälfte des beabsichtigten Meistbotes beifügen.

DOROTHEUM

Auskünfte erteilt bereitwilligst die Kunstabteilung, I., Dorotheergasse 17, Mezzanin (Telephon R-25-5-50 Serie).

Auktionsordnung

E R S T E R T A G

Dienstag, den 26. Mai 1936

Kat.-Nr.

Gemälde alter Meister	1— 21
Gemälde neuerer Meister	22— 55
Meister des XX. Jahrhunderts	56— 64
Aquarelle, Miniaturen, Handzeichnungen	65—120
Textilien	121—132
Spitzen	133—158
Skulpturen	159—195

Z W E I T E R T A G

Mittwoch, den 27. Mai 1936

Graphik	196—363
Arbeiten in Gold, Silber und Metall	364—402

D R I T T E R T A G

Donnerstag, den 28. Mai 1936

Porzellan	403—452
Fayence	453—498
Glas	499—515
Ostasiatika	516—609
Einrichtungsgegenstände	610—641

Die im Texte angeschlossenen, in Klammern stehenden Ziffern sind Schätzpreise,
die rechts ausgeworfenen Ziffern sind Ausrufpreise.

Erster Tag.

Dienstag, den 26. Mai 1936.

Beginn 3 Uhr.

Von Kat.-Nr. 1 bis 195.

Gemälde alter Meister.

Ausrufpreis in österr. Schilling

- 1 **Paul Bril** (Antwerpen 1554—Rom 1626). Gebirgige Landschaft. Öl, Kupfer, 27 : 36 cm. (800.—) 400

Siehe Abbildung Tafel 2.

- 2 **Cornelius Buys** (Alkmaar vor 1524—1546). Die Anbetung der Hirten. Öl, Holz, 64 : 57 cm. (3000.—) 900

Siehe Abbildung Tafel 1.

- 3 **Miehiel Carré** (Haag 1657 — Alkmaar 1727). Hirten, eine Furt durchschreitend. Am unteren Rande bezeichnet. Öl, Leinwand. 53,5 : 72 cm. (500.—) 250

- 4 **Sehule Adam Elsheimer**. Die Taufe Christi. Öl, Kupfer, 27,5 : 20,5 cm. (1500.—) 500

Siehe Abbildung Tafel 3.

- 5 **Frans Franken II** (Antwerpen 1581—1642). Die hl. Familie mit musizierenden Engeln. Öl, Holz, 25,5 : 20,5 cm. (1200.—) 350

Siehe Abbildung Tafel 3.

- 6 **J. F. Gerard (Gerhard)** (Süddeutsehland um 1695—1748 Kopenhagen). Bildnis eines Mädchens. Öl, Kupfer, 25 : 23 cm, signiert und 1728 datiert. (180.—) 55

- 7 **Nachfolger des Frans Hals**. Männliches Bildnis. Öl, Leinwand, 67 : 57 cm. (2000.—) 1000

Siehe Abbildung Tafel 4.

- 8 **Holländisch, 17. Jahrhundert, in der Art des Jan Both**. Italienische Landschaft mit Wasserfall. Öl, Holz, 74 : 100 cm. (360.—) 180

- 9 **Holländisch, Ende des 18. Jahrhunderts.** Waldige Landschaft. Öl, Leinwand, 43 : 53 cm. (200.—) 100
- 10 **Klassizistischer Maler des 18. Jahrhunderts** nach einem Vorbild des 17. Jahrhunderts. Salomos Urteil. Öl, Leinwand, 112 : 161 cm. (360.—) 180
- 11 **Louis de Moni** (Breda 1698—Leiden 1778). Der Flickschuster. Öl, Holz, 33 : 27 cm, in braunem Holzrahmen. (200.—) 100
- 12 **Österreichisch, um 1770.** Bildnis des Generalmajors Josef Hann. Öl, Leinwand, 90 : 71 cm. (240.—) 120
- 13 **Willem Romeyn** (Haarlem 1624—1693). Hirten am Bach. Öl, Holz, 36 : 50,5 cm. (600.—) 300
- 14 **Römischer Meister des 17. Jahrhunderts.** Die Propheten des Alten Bundes. Vier Entwürfe für Pendentiffresken. Öl, Leinwand, 38 : 62 cm. (400.—) 200
Siehe Abbildung Tafel 5.
- 15 **Salzburgischer Meister der 1490er Jahre.** Die Geburt Mariae. Tempera, Holz, 96 : 54 cm. (1500.—) 600
Siehe Abbildung Tafel 1.
- 16 **Spanischer Maler des 17. Jahrhunderts.** Magdalena in der Wüste. Öl, Leinwand, 106 : 87 cm. (500.—) 250
- 17 **Adriaen van Stalbemt** (1580—1662) und **Sebastian Vrancx** (1573—1647). Waldinneres. Öl, Holz, 52 : 67 cm. (2000.—) 800
- 18 **Domenico Tiepolo** (Venedig 1726—1804). Madonna mit Kind. Öl, Leinwand, 44 : 35 cm (oval). (2000.—) 700
Siehe Abbildung Tafel 6.
- 19 **Venezianisch, 18. Jahrhundert.** Die heilige Familie. Öl, Leinwand, 52 : 43 cm. (800.—) 300
Siehe Abbildung Tafel 5.
- 20 **Vlämischer Maler aus der Nachfolge des älteren Steenwijck.** Kircheninneres. Öl, Holz, 30 : 37 cm. (600.—) 300
Siehe Abbildung Tafel 2.
- 21 **Frans Wouters** (Liere 1612—Antwerpen 1659). Die Jagd auf den kalydonischen Eber. Öl, Leinwand, 78 : 118 cm. (1500.—) 500

Gemälde neuerer Meister.

- 22 **Alt-Wiener Maler.** Mädchen als Bacchantinnen. Öl, Leinwand, 66 : 53 cm. (160.—) 80
- 23 **Büche Josef.** Tirolerin. Öl, Leinwand, signiert, 105 : 78 cm. (160.—) 80
- 24 **Hans Canon** (1829—1885). Junge Frau mit Papagei. Öl, Leinwand, bez. Canon 1876, 127 : 85 cm. (3000.—) 1500
Siehe Abbildung Tafel 9.
- 25 **Joh. Stephan Decker.** Bildnis des Fürsten Paul Esterhazy de Galantha in Magnatengala mit dem Großkreuz des Stephansordens. Öl, Leinwand, 38 : 30 cm (oval). (200.—) 100
- 26 **Peter Fendi** (1796—1842). Vor dem Leihhaus. Öl, Holz, bez. Fendi f. 1831, 34 : 28 cm. (1800.—) 900
- 27 **B. Galofre.** Spanische Reiter im Gebirge. Öl, Holz, bez. B. Galofre, 32 : 47 cm. (300.—) 150
- 28 **Anton Hansch.** Abendlandschaft mit Kühen und Ziegen am Wasser. Öl, Leinwand, bez. Hansch 850, 56 : 79 cm. (300.—) 90
- 29 — Ruine in Tirol. 1865. Öl, Karton, gerahmt, 45 : 35 cm. (100.—) 40
- 30 **Michael Heß.** Der hl. Stefan, die Krone der Madonna weihend. Öl, Leinwand, bez. Mich. Heß pinx Wien 1827, 176 : 135 cm. (600.—) 300
- 31 **Anton Hlavacek:** Vierwaldstätter See. Öl, Karton, bez. Hlavacek, 30 : 44 cm. (120.—) 60
- 32 **Eugen Jettel** (1845—1901). Alte Mühle unter Bäumen. Öl, Leinwand, bez. Eugen Jettel, 42 : 32 cm. (240.—) 120
- 33 — Holländische Flachlandschaft. Öl, Leinwand, bez. Eugène Jettel, 38 : 55 cm. (600.—) 300
- 34 **Max Liebermann** (1847—1935). Feldarbeiterin. Öl, Leinwand auf Karton, bez. M. Liebermann 73, 43 : 26 cm. (200.—) 100
- 35 **Carl von Merode.** Bei der Gemüsefrau. Öl, Holz, bez. C. Merode, 22 : 17 cm. (200.—) 100
- 36 **A. Montemezzo.** Gänsehirten am Zaun. Öl, Holz, bez. A. Montemezzo, 27 : 21 cm. (400.—) 200
- 37 **Leopold Carl Müller** (1834—1892). Die Sphinx von Gizeh. Öl, Leinwand, bez. L. C. Müller, 23 : 44 cm. (300.—) 150

- 38 — Araberkopf mit rotem Turban. Öl, Holz, bez. L. C. Müller, 26 : 16 cm. (200.—) 100
- 39 — Araberkopf. Öl, Holz, bez. L. C. Müller, 26 : 16 cm. (200.—) 100
- 40 **Leopold Munsch.** Partie in der Gosau bei Ischl. Öl, Leinwand, bez., 75 : 95 cm, in Goldrahmen. (300.—) 150
- 41 **Josef Nawratil** (1798—1860). Große herbstliche Waldlandschaft mit Hirschen. Öl, Leinwand, bez. (Nawratil) 1863, Signatur zum Teil abgeschnitten, 100 : 130 cm, (1200.—) 600
- 42 **Österreichisch, um 1780.** Herrenbildnis. Öl, Leinwand, 95 : 79 cm, gerahmt. (80.—) 30
- 43 **Österreichischer Barockmaler des 18. Jahrhunderts.** St. Michael Satan besiegend. Öl, Leinwand, 73 : 48 cm. (200.—) 100
- 44 **August von Pettenkofen** (1822—1889). Vor dem Duell. Öl, Karton, bez. mit dem Nachlaßstempel, 94 : 68 cm. (1000.—) 450
- 44a **Gustav Ranzoni** (1826—1900). Heimkehr der Schafherde am Abend. Öl, Leinwand, bez. Ranzoni 870, 38 : 62 cm. (300.—) 90
- 45 **Franz Reinhold.** Hochgebirgslandschaft mit Bären an einem erlegten Hirschen. Öl, Leinwand, bez. F. Reinhold, 78 : 62 cm. (150.—) 50
- 46 **August Riedel** (1799—1883). Salome. Öl, Leinwand, 135 : 100 cm. (500.—) 250
- 47 **Jakob Emil Schindler** (1842—1892). Meeresbrandung an felsiger Küste. Öl, Leinwand, bez. Schindler 1889, 87 : 120 cm. (2500.—) 1200
- 48 **Lorenz Schönberger.** Waldrand. Öl, Leinwand, 65 : 77 cm. (200.—) 100
- 49 — Baumlandschaft mit Ruine. Öl, Leinwand, 65 : 79 cm. (200.—) 100
- 50 **Anton Schrödl.** Frau am Spinnroeken in der Tenne. Öl, Leinwand, 66 : 53 cm, in Goldrahmen. (200.—) 100
- 51 **Karl Schuch** (1846—1903). Herrenbildnis. Öl, Leinwand, bez. C. Schuch, 49 : 39 cm. (3000.—) 1500
- 52 **Unbekannter Maler des 19. Jahrhunderts.** Bildnis König Georgs III. von England. Kopie nach einem englischen Maler. Öl, Leinwand. (120.—) 60

- 53 **Ferdinand Georg Waldmüller** (1793—1865). Bilderspendende Großmutter. Öl, Holz, bez. Waldmüller 1857, 54 : 43 cm. (17.000) 8500
Siehe Abbildung Tafel 7.
- 54 — Heimkehr von der Feldarbeit. Öl, Holz, bez. Waldmüller 1857, 54 : 43 cm. (14.000) 7000
Siehe Abbildung Tafel 8.
- 55 **Ferdinand Waldmüller**. Herrenbildnis. Öl, Leinwand, bez. F. Waldmüller 1847, 58 : 46 cm. (200.—) 100

Meister des XX. Jahrhunderts.

- 56 **Robin C. Andersen**. Abendlandschaft. Öl, Leinwand, bez. R. C. Andersen, 70 : 96 cm. 150
 Vom Delegierten des Zentralverbandes bildender Künstler Österreichs geschätzt auf 650 S.
- 57 — Stilleben mit Blattpflanze, Äpfeln und Trauben. Öl, Leinwand, bez. Robin C. Andersen, 62 : 50 cm. 150
 Vom Delegierten des Zentralverbandes bildender Künstler Österreichs geschätzt auf 400 S.
- 58 — Obststilleben mit blauer Flasche. Öl, Leinwand, bez. R. C. Andersen. 90
 Vom Delegierten des Zentralverbandes bildender Künstler Österreichs geschätzt auf 350 S.
- 59 — Landschaft mit Haus. Öl, Leinwand, bez. R. C. Andersen, 55 : 70 cm. 100
 Vom Delegierten des Zentralverbandes bildender Künstler Österreichs geschätzt auf 450 S.
- 60 — Blumen im Glase und Frucht. Öl, Karton, bez. R. C. Andersen, 48 : 35 cm. 50
 Vom Delegierten des Zentralverbandes bildender Künstler Österreichs geschätzt auf 150 S.
- 61 **Herbert Böckl**. Blumenstrauß, Busch und Muschel. Öl, Leinwand, bez. H. Böckl 1929, 79 : 53 cm. 200
 Vom Delegierten des Zentralverbandes bildender Künstler Österreichs geschätzt auf 600 S.
- 62 **Hugo Darnaut**. Holländische Landschaft mit Kanal und Windmühle. Öl, Karton, bez. H. Darnaut, 45 : 62 cm 250
 Vom Delegierten des Zentralverbandes bildender Künstler Österreichs geschätzt auf 600 S.
- 63 **Anton Kolig** (geb. 1886). Selbstbildnis des Künstlers. Öl, Leinwand, bez. A. K. 23, 179 : 96 cm. 500
 Vom Delegierten des Zentralverbandes bildender Künstler Österreichs geschätzt auf 1800 S.

- 64 **Egon Schiele** (1890—1918). Vision (Selbstbildnis). Öl, Leinwand, bez. E. S. 1911, 150 : 150 cm. 200
 Vom Delegierten des Zentralverbandes bildender Künstler Österreichs geschätzt auf 800 S.

Zeichnungen, Aquarelle, Miniaturen und Graphik.

- 65 **Franz Alt** (1821—1914 Wien). Interieur eines Wohnzimmers. Aquarell, gerahmt. (140.—) 50
- 66 **Rudolf von Alt** (1812—1905). Dürnstein. Aquarell auf Papier, bez. R. Alt 1844, 15 : 22,5 cm. (1600.—) 800
Siehe Abbildung Tafel 10.
- 67 — Venedig. Aquarell auf Papier, bez. Rudolph Alt 1834, 22 : 33 cm. (2400.—) 1200
Siehe Abbildung Tafel 11.
- 68 **Nikolaus Barabas** (geb. 1810 Markosfalva). Bildnis eines Offiziers in weißem Waffenrock, sitzend. Aquarell, bez. Barabas 849. (160.—) 80
- 69 **Abraham Begeyn** (Leiden 1630—1697 Berlin). Berglandschaft. Sammlung Wurzbach, Licht. Kreidezeichnung. (25.—) 12
- 70 **Johann G. Bergmüller** (Türkheim 1688—1762 Augsburg). Zwei Blatt Heiligendarstellungen. Pinsel- und Federzeichnung. Sammlung Wurzbach. (40.—) 20
- 71 — Zwei Blatt Heiligendarstellungen. Eines davon monogrammiert und datiert 1741. Feder- und Pinselzeichnung. Sammlung Wurzbach. Lugt 1468. (40.—) 20
- 72 **Eugen von Blaas**. Venezianische Wasserträgerin. Aquarell, gerahmt. (120.—) 60
- 73 **Luigi Matteo della Canonica** (Tessin 1767—1844 Venedig). Zwei Blatt Theaterdekoration: Palastarchitektur, Innenräume. Aquarellzeichnungen. (60.—) 30
- 74 **Giuseppe Cesari** (1568—1640 Rom). Skizzenblatt mit Amor und Armstudien. Rötel und Kreide. (20.—) 10
- 75 **E. T. Compton** (London 1849—1921 Tutzing). Salzburg mit dem Schloßberg. Aquarell, signiert, gerahmt. (120.—) 60

- 76 **Ludwig Czerny.** Berglandschaft mit Eisenbahnbrücke, angeblich Kapfenberg. Aquarellzeichnung, bez. Czerny, Kapfenberg, 15 : 21 cm, unter Glas und Rahmen. (20.—) 9
- 77 **Hugo Darnaut.** Gartenterrasse. Aquarell auf Papier, bez. H. Darnaut, 27 : 37 cm. 120
Vom Delegierten des Zentralverbandes bildender Künstler Österreichs geschätzt auf 400 S.
- 77a **Deutsch, 17. Jahrhundert.** 4 Blatt mit Darstellungen der Sehembarthläufer (nach älteren Vorlagen). Aquarellzeichnungen. (10.—) 5
- 78 **Deutsch, 18. Jahrhundert.** Damenbildnis. Pastell, gerahmt, 41 : 32 cm. (16.—) 8
- 79 **Johann Ender** (1793—1854 Wien). Bildnis eines Herrn mit Backenbart, nach rechts gewendet, in schwarzem Roek und grünem Mantel (Graf Moritz von Fries, 1777—1826). Aquarell, 14 : 10 cm (oval). (200.—) 100
- 80 — Bildnis eines jungen brünetten Mädchens in schwarzem Mieder, Bruststück. Aquarell, 31 : 24 cm, oval, bez. Joh. Ender, gerahmt. (120.—) 60
- 81 **Pierre Tetar van Elven** (geb. 1823 in Antwerpen). Landhaus mit Brücke. Aquarell, 24 : 35 cm, signiert, gerahmt. (60.—) 25
- 82 **Franz Eybl.** Kinderbildnis. Die drei Gräfinnen Szapari. Aquarell, 34 : 28 cm, bez. F. Eybl 1835, gerahmt. (300.—) 150
- 82a **Peter Fendi.** Haus mit Garten. Aquarell, gez., gerahmt, 15 : 20 cm. (200.—) 100
- 83 **Florenz, erstes Drittel des 16. Jahrhunderts.** Mädchenkopf. Kreidezeichnung, rückseitig drei Torsostudien in Federzeichnung mit Zuschreibung an Raphael. Aus Kabinett Winckler u. a. (500.—) 250
Siehe Abbildung Tafel 4.
- 84 **Florenz, zweite Hälfte des 16. Jahrhunderts.** Der heilige Franziskus. Rötcl. (60.—) 30
- 85 **Französisch, um 1800.** Bildnis eines Herrn in rotem Roek. Miniatur auf Elfenbein, 6 : 5 cm (oval), Bronzereifen. (160.—) 80
- 86 **Christian J. Goerzer.** Christus auf der Weltkugel, von Engeln umgeben. Rötcl, signiert und datiert 1657. Sammlermarkc Lugt 1468. (24.—) 12
- 87 **Paris Gütersloh** (Wien). Mitten auf dem Markte erblickt der Dichter die Götter. Aquarell, signiert und datiert 1936. (150.—) 75

- 88 **Wenzel Jamnitzer** (Wien 1508—1588 Nürnberg). Ornamentzeichnung: Figuraler Rahmenentwurf. Sammlung Wurzbach. (60.—) 30
- 89 **Gustav Klimt** (1862—1918 Wien). Weibliche Aktstudie. Bleistiftzeichnung, 35 : 55 cm, gerahmt. (60.—) 30
- 90 **Max Klinger** (Leipzig 1857). Weibliche Aktstudie zum Urteil des Paris. Kreidezeichnung. (80.—) 40
- 91 **Konvolut**. 8 Blatt alte Handzeichnungen. (40.—) 20
- 92 **Johannes Lingelbach** (1622—1674 Amsterdam). Landschaft mit Hirten. Pinselzeichnung. Sammlung Wurzbach, Licht. (25.—) 12
- 93 **Sibylle Merian (zugeschrieben)**. Tote Schnepfe. Guasch. (30.—) 15
- 94 — Totes Rebhuhn. Guasch, gerahmt. (30.—) 15
- 94a — Tote Wildente. Guasch, gerahmt. (30.—) 15
- 95 **P. E. Moitte**. Le donneur de serenade. Kupferstich nach Grenze, gerahmt. (20.—) 10
- 96 **A. Neweklowsky**. Achill und Chyron. Aquarellminiatur, 14 : 17 cm, gerahmt. (60.—) 30
- 97 **Österreichischer Barockmaler**. Deckenentwurf mit olympischer Szene. Feder, Rötels, (20.—) 10
- 98 **Joseph Parrocel (in der Art des)** (Brignoles 1646—1704 Paris). Reiterkampf. Rötelskizze. Sammlung Wurzbach. (20.—) 10
- 99 **Erwin Pendl**. Die Votivkirche. Aquarell, 29,5 : 17 cm, signiert, gerahmt. 60
Vom Delegierten des Zentralverbandes bildender Künstler Österreichs geschätzt auf 350 S.
- 100 **August Querfurt** (Wolfenbüttel 1696—1761 Wien). Reitergruppe. Rötels, Sammlung Wurzbach, Licht. (20.—) 10
- 101 — Reiterstudie. Rötels, Sammlung Wurzbach. (20.—) 10
- 102 **Georg Raab** (1821—1885 Wien). Bildnis Kaiser Franz Josefs in weißer Generalsuniform (rückseitig in Notiz als Geschenk des Kaisers an die Schauspielerin Wolter bezeichnet). 5 : 3,5 cm (oval), Bronzereifen. (60.—) 30
- 103 — in der Art. Kinderbildnis. Elfenbeinminiatur, 9 : 7 cm, gerahmt. (100.—) 50

- 104 **Johann E. Ridinger** (Ulm 1698—1767 Augsburg). Hirsehe, von Hunden gehetzt. Kreidezeichnung. Sammlung Wurzbach, Klinkosch. (80.—) 40
- 105 **Deodat Roger**. Dekorationsentwurf. Pinselzeichnung, gerahmt. (20.—) 10
- 106 **Jakob Schmutzer** (1733—1811 Wien). Landschaft mit Brücke. Sepia-zeichnung, signiert und datiert 1800. (20.—) 10
- 107 **Schweizer Künstler, um 1750**. Umrahmung für ein Geschlechterwappen mit Bären. Federzeichnung. (30.—) 15
- 108 **Moritz von Schwind**. Tamino und Pamina. Aquarellierte Bleistiftstudie (unvollendet). Vgl. Katalog der Wiener Schubert-Ausstellung 1897. 56 : 121 cm. (1000.—) 500
- 109 **Giovanni Antonio Sogliani** (1492—1544 Florenz). Figurenstudie des Apostels Johannes. Kreide auf blauem Papier. (100.—) 50
- 110 **E. Stöckler**. San Giorgio Maggiore in Venedig. Aquarell, 49 : 73 cm. (150.—) 75
- 111 **Stremayr**. Felsige Schlucht. Sepiazeichnung, gerahmt. (20.—) 10
- 112 **Jacob van Stry** (1756—1815 Dortrecht). Waldlandschaft mit Dorf im Hintergrund. Aquarellzeichnung, 44 : 37 cm, bez. J. van Stry, gerahmt. (40.—) 20
- 113 **Hermann van Swanevelt** (Utrecht 1600—1655 Paris). Landschaft mit Brücke. Federzeichnung, laviert. Sammlung Klinkosch, Wurzbach u. a. (40.—) 20
- 114 **Robert Theer**. Bildnis eines brünetten bärtigen Herrn in schwarzem Rock und gelber Weste, nach rechts gewendet. Miniatur auf Elfenbein, 8 : 6,5 cm, in Lederetui, bez. Theer. (160.—) 80
- 115 **Theaterdekorationen**. Zwei Blatt Palastarchitekturen, in der Art der Galli Bibiena. (50.—) 25
- 116 **Wien, 18. Jahrhundert**. Kaiserin Maria Theresia in Witwentraacht. Pastell, 19 : 15 cm, gerahmt. (20.—) 10
- 117 **Wien, um 1810**. Bildnis eines bärtigen jungen Mannes, in der Art einer antiken Carneolgemme (Art des Porzellanmalers Johann Teufel). Miniatur auf Elfenbein, 4,5 : 3,5 cm (oval), in fein ziseliertem Goldrähmchen. (300.—) 150
- 118 **Wigand, in der Art**. Parade auf der Schmelz. Guaseh, 15 : 20 cm, gerahmt. (160.—) 80

- 119 **Wigand-Werkstätte.** Die Karlskirche in Wien. Guaseh, gerahmt. (40.—) 20
- 120 **Wien, Biedermeier.** Bildnis einer Dame mit Loekenfrisur. Miniatur auf Elfenbein, Lederetui. (40.—) 20

Textilien.

- 121 **Buntstickerei** auf Seide, 18. Jahrhundert, und Goldbrokat-Miniaturmäntelehen mit Bursa, silbergestickt. 18. Jahrhundert. (30.—) 15
- 122 **Häubchen,** Posamenteriearbeit mit Silber. Bayrisch. (12.—) 6
- 123 **Deckchen,** Gaze, mit gemalten bunten Ranken und Grotesken. Um 1800. Mit gelbseidenem Futter. (20.—) 10
- 124 **Zwei rote Samtstreifen** mit Gold- und Silberstickerei samt Goldborten und Goldfransen. Mit roter Seide gefüttert, von einem Thronhimmel. Um 1800. (240.—) 120
- 125 **Verdure,** Baumgruppen mit Durchsicht auf ein Schloß. Bordüre mit Grotesken, Blattwerk und Früchten. Um 1720. 280 : 129 cm. Restauriert. (1200.—) 550
- 126 **Gobelinbild,** Lautenspielerin mit turbanartigem Kopfputz und buntem Überwurf. Nach einem Bild des Dominicus Zampini die eumaische Sibylle. Tapiserie bunt gewirkt in Wolle und Seide. Französisch, 18. Jahrhundert. Höhe 102 cm, Breite 75 cm. (600.—) 300
- 127 **Gestickter Wandteppich,** Huldigung an den Genius des Herakles. Figurenkomposition in heroischer Landschaft. Im Vordergrund ein Bach, Blumen und blühende Zweige. Im Hintergrund ein Rundtempel mit dem Standbild des Herakles. Italienisch, um 1600. (1500.—) 750
- 128 **Gestickter Biedermeierteppich** mit großem Blumenwerk und einer Rhombenkette als Randborte. Bunte Wollenstickerei auf Canevas. Biedermeierzeit. 175 : 75 cm. (120.—) 60
- 129 **Großer Biedermeierteppich** mit 20 großen, quadratischen Blumenfeldern, bunte Blütensträuße auf schwarzem Grund. Wollenstickerei, die Felder eingefast von gestickten Borten. Wien, um 1825. 300 : 400 cm. (1200.—) 600
- Siehe Abbildung Tafel 12.*
- 130 **Glockenzug,** bunte Pointstickerei mit 27 Bildfeldern, Tempelchen, Obelisk, Opferaltären. Biedermeierzeit, um 1830. (40.—) 20

- 131 **Lederdecke**, rotes Leder mit buntem Ledermosaik und bunten Nähten. Osteuropäisch. Länge 210 cm, Breite 80 cm. (70.—) 35
- 132 **Polster** mit bunten Applikationsstickereien, fünf Medaillons mit Allegorien der Tugenden in Lorbeerumrahmungen. Die Stickereien 17. Jahrhundert. (120.—) 60
- 132a **Bunte Seidenstickerei** auf Samt, Tanzender Faun, auf Seidenpolster montiert. Gegen 1700. (30.—) 15
- 132b **Kleine Decke**, bunter Seidenbrokat, mit Blumenranken und rosafarbenen Streifen. Louis-XVI.-Zeit, Ende des 18. Jahrhunderts. 76 : 70 cm. (60.—) 30
- 132c **Ledergürtel**, Lederstickerei mit zinnerner Rokokoschnalle. (30.—) 15

Spitzen.

- 133 **Brauttaschentuch** mit Goldstickerei, Ajoursäumen und Spitze. Um 1840. (16.—) 8
- 134 **Runde, zusammengesetzte Decke**, echte belgische Spitzen und Handstickereimotive. (40.—) 20
- 135 **Ovale Decke** aus Malinespitze. (80.—) 40
- 136 **Runde zusammengesetzte Decke**, Venise-Rand, Venise-Motive. (60.—) 30
- 137 **Ovale Decke**, Milane-Rand. (60.—) 30
- 138 **Rechteckiger Läufer**, Binche-Spitzenrand gestickt. (40.—) 20
- 139 **Ein Dutzend Sousbols** (Gläserdeckerl), Point-Binche. (40.—) 20
- 140 **Applikationsecharpe**, Brüssel. Mit rosafarbenem Gaze gefüttert. 280 : 60 cm. (40.—) 20
- 141 **Brüssler Point-Gaze-Spitze**, sehr fein, schön erhalten, 18 cm breit, 380 cm lang. (700.—) 300
- 142 **Point-Gaze-Spitze**, 7 cm breit, 3 Reste, 33 cm, 38 cm, 35 cm lang. (30.—) 10
- 143 **Brüssler Taschentuch** in zwei Hälften. (60.—) 20
- 144 **Lyoner Fischü** (Chantilly), groß, schwarz. (60.—) 30

145	Tüllspitze , 8'80 m. Schnürlstickerei auf Brüßler Tüll. Sieben verschiedene Stücke. (60.—)	30
146	Echarpe , Applikation. (20.—)	10
147	— Applikation. (8.—)	5
148	Alte, zusammengesetzte Decke aus fein Venis und Duchesse. (80.—)	50
149	Volant , Applikation, 4 m, 60 cm breit. (50.—)	40
150	Kirchenspitze , 3'50 m, geklöppelt. (55.—)	40
151	Binehe-Einsatz , 2 m. (50.—)	40
152	Kirchenspitze , 3'85 m. (45.—)	35
153	Rokoko-Spitze , 3'50 m. (50.—)	15
154	Ridikül , Brokatstoff mit Silberbügel. (20.—)	10
155	Tüllspitze , 3'80 m. (10.—)	5
156	Brüßler Volant , Tüllapplikation, in 2 Teilen: 3'55 m, 0'60 m. (70.—)	35
157	Brüßler Applikationssitze , 2'50 m und 0'70 m, 45 cm breit. (120.—)	50
158	Chorhemdspitze , sizilianische Klöppelarbeit. 235 : 38 cm. Ende des 18. Jahrhunderts. (100.—)	35

Skulpturen.

159	Relief , Frauenraub, Birnholz, gefirnißt, oben halbrund. Deutsch, um 1700. Höhe 22 cm. (180.—)	90
160	Holzbüste , Haubenstock, Büste eines Kriegers, bunt bemalt, ohne Frisur, an den Ohren nachgeschnitten. Um 1700. Deutsch? Höhe 60 cm. (60.—)	30
161	Miniaturaltar , holzgeschnitzt, im Mittelfelde Anna Selbdritt, seitlich Petrus und Paulus. Rheinisch, um 1750. Höhe 42 cm. (300.—)	80
162	Alabasterrelief , niederländisch, zirka 1580. Verkündigung. (80.—)	30
163	Pietàgruppe , holzgeschnitzt, rückwärts ausgehöhlt und verschlossen. Alpenländisch, wohl erste Hälfte des 15. Jahrhunderts. Bunte ältere Bemalung. Kleine Bestoßungen, mit Reparaturen der Barockzeit. Höhe 63 cm. (500.—)	250

- 164 **Büste** eines heiligen Kirchenvaters, in der rechten Hand ein flammendes Herz. Aus dem Elisabethinerkloster auf der Landstraße. Um 1700. Höhe 70 cm. (100.—) 50
- 165 **Holzfigürchen**, Christus als guter Hirte mit Lamm, schöne alte Bemalung. Österreichisch, um 1700. Höhe mit Sockel 18'5 cm. (100.—) 40
- 166 **Italienischer Bauer**, komplett gewandet, Terrakottakopf, bunte Fassung. Neapolitanisch, 18. Jahrhundert. (100.—) 40
- 167 **Reichgeschnitzter Stock** aus zwei Teilen zusammengesetzt. Der Schaft gliedert sich in eine Dreifigurengruppe, darunter zweimal Putten mit Löwen, darüber Cherubsköpfe. Anfang des 18. Jahrhunderts. Volkskunst. (60.—) 30
- 168 **Vortragskreuz**, spanisch, vergoldeter Gelbguß mit zahlreichen emailierten runden Noppen mit Punzendekor. Um 1600. (300.—) 150
- 168a **Besteckfutteral** aus Buchsholz, mit reichen figuralen Szenen, Leidensgeschichte Christi, Apostel; als Knauf Narrenbüste. Auf dem Wappen Hausmarke L. V. 1586. Schweizerisch. Länge 23 cm. (200.—) 100
- 169 **Holzfigur** des stehenden Johannes des Täufers, fast vollrund, mit Teilen älterer Bemalung, stark verwurmt und etwas bestoßen. Kärnten, Anfang des 16. Jahrhunderts. Höhe 108 cm. (240.—) 120
- 170 **Kleine Holzreliefgruppe** der Visitation. Maria und Elisabeth. Lindenholz, Flachrelief, alte Fassung. Höhe 18 cm. (160.—) 50
- 171 **Holzstatue** der sitzenden Maria mit Kind, ältere Bemalung. Italienisch, um 1600. Höhe 35 cm. (300.—) 150
- 172 **Vortragekreuz**, Holzkern mit getriebenen Blechteilen benagelt, die Evangelistensymbole und das Korpus gegossen und versilbert. Italienische Volkskunst, 16. bis 17. Jahrhundert. Sogenanntes Abbruzzenkreuz. (90.—) 45
- 173 **Kniende Magdalena** mit weitausladendem Klagegestus. Buchsholz?, altgefaßt. Zweite Hälfte des 17. Jahrhunderts. Höhe 73 cm. (80.—) 40
- 173a **Schwebendes Leuchterenglein** mit Leuchter, stark bewegte Draperie. Um 1520. Österreichisch. Abgelaugt, kleine Ergänzungen. Höhe 32 cm. (200.—) 100
- 174 **Christus**, sitzend, als Schmerzensmann, alte, in der Barockzeit übergangene Fassung. Holländisch, um 1480. Höhe 44 cm. (300.—) 100
- 175 **Tableau**, enthaltend fünf getriebene Teile Kupfer, vergoldet, vier nackte Engel in Wolken, im Mittelfelde Maria mit dem Kinde in Rosenkranz. Süddeutsch, um 1600. In späterem Rahmen. (2500.—) 850

Siehe Abbildung Tafel 13.

- 176 **Relief**, Christus von Gottvater und Engel unterstützt, im Hintergrund zwei Engel. Österreichisch, zirka 1460. Barock übermalt, Holz, 67 : 64 cm. (800.—) 400
- 177 **Pietàgruppe**, holzgeschnitzt, mit alter Fassung, die jedoch fast zur Gänze mehrfach und derb überstrichen ist. Der Kopf Christi ist eine Ergänzung wohl des 17. Jahrhunderts. Fast rundplastisch, rückwärts stark ausgehöhlt. Die Figur würde nach sachgemäßer Entfernung der Überlagerung wesentlich qualitätvoller erscheinen. Der linke Vorfuß Christi fehlt. Um 1435. Vielleicht Nußholz. Höhe 49 cm. (400.—) 200
- 178 **Bronzegruppe**, Reiter in orientalischer Kleidung, dessen Pferd von einem Löwen angefallen ist, wehrt den Angriff mit einem Dolch ab. Naturalistische Fußplatte mit abgestuftem, schwarzem Marmorsockel. Schwarze Lackpatina. (Der Reiter separat gegossen und aufgesetzt.) Österreichisch, Anfang des 18. Jahrhunderts. 18'8 cm. (400.—) 180
- 179 **Statuette des heiligen Sebastianus** an einem Baum, Rundplastik. Ergänzungen an den Füßen. Alpenländisch, um 1630. Höhe 32 cm. (90.—) 45
- 180 **Kruzifix**, holzgeschnitzt, gefaßt, überstrichen. Österreichisch, um 1450. Höhe 191 cm. (400.—) 200
- 181 **Bronzebüste** einer Frau mit Lockenfrisur und drapierter loser Gewandung, die linke Brust und Schulter unbekleidet. Profiliertes Marmorsockel. Nach antikem Vorbild. Italienisch, zweite Hälfte des 16. Jahrhunderts. Höhe 32'7 cm. (500.—) 250
- 182 **Stehender Engel**, Tonfragment eines Reliefs. Mailändisch, um 1510. Höhe 36 cm. (200.—) 100
- 182a **Marmorkopf**, Bärtiger Mann. Spättrömisch. Größe 13 cm. Etwa 200 n. Chr. Mit verschiedenen Beschädigungen. (180.—) 90
- 183 **Gruppe**, darstellend das Pfingstfest, baumartig, aus einem Wurzelknollen, auf einem Ständer, aus Kartapesta. Maria sitzt unter den rings im Kreise verstreuten Aposteln. Einzelne der Figürchen fragmentiert. Bräunlicher Anstrich. Österreichisch, um 1720. (50.—) 25
- 184 **Holzstatue** eines stehenden Heiligen mit Öllampe. Österreichisch, zirka 1480. Abgelaugt, ohne Fassung. Höhe 124 cm. (600.—) 280
- 185 **Relief**, Ton, gebrannt, Büßende Magdalena. Gerahmt. Italienisch, 18. Jahrhundert. (30.—) 15

- 186 **Holzfigur**, Maria mit Kind, Lindenholz, rückwärts flach abgelaugt. Süddeutsch, um 1515. Höhe 85 cm. (600.—) 150
- 187 **Schwebender Engel**, Kopf Terrakotta, Hände, Füße, Flügel aus Holz. Neapolitanisch, 18. Jahrhundert. (100.—) 35
- 188 **Reliefplatte**, Darstellung der Caritas mit teilweiser Grundierung. Der rechte Fuß fehlt. Belgisch, zweite Hälfte des 17. Jahrhunderts. Höhe 102 cm. (250.—) 120
- 189 **Apulischer Bauer**, komplett gewandet, Kopf Terrakotta. Neapolitanisch, 18. Jahrhundert. (100.—) 40
- 190 **Alter Hirte**, ganz kostümiert, mit Terrakottakopf und umgehängter Hirtentasche. 18. Jahrhundert. (100.—) 40
- 191 **Elfenbeinkußplatte**, um 1390. Französische, etwas abgerieben und gesprungen, rückwärts Falz. (200.—) 80
- 192 **Hirtenjunge** mit Pelzweste, Hirtentasche, komplett bekleidet, Terrakottakopf. Neapolitanisch, 18. Jahrhundert. (60.—) 35
- 193 **Bauernjunge**, komplett gewandet, Terrakottakopf, Neapolitaner mit Mandoline im Arm. 18. Jahrhundert. (60.—) 35
- 194 **Zwei deutsche Plaketten**, Nürnberg, 16. bis 17. Jahrhundert, vergoldet, um 1600. In Etui. (120.—) 60
- 195 **Krippenfigur**, darstellend stehenden Bauern mit nackten Füßen mit Sandalen, naturalistisch angezogen. Der Kopf aus Ton mit Glas-
augen. Höhe 34 cm. (80.—) 30

NACHTRAG.

- 22a **Johann Christian Brand** (1723—1795). Landschaft mit der Taufe Christi, Öl, Leinwand, 60 : 32 cm. (800.—) 400
- 185a **Segnendes Christkind auf einem Felsen sitzend**. Tongruppe, um 1600. Spätere Übermalung über einer älteren Fassung. (120.—) 60

Die im Texte angeschlossenen, in Klammern stehenden Ziffern sind Schätzpreise,
die rechts ausgeworfenen Ziffern sind Ausrufpreise.

Zweiter Tag.

Mittwoch, den 27. Mai 1936.

Beginn 3 Uhr.

Von Kat.-Nr. 196 bis 402.

Graphik.

Ausrufpreis in österr. Schilling

- | | | |
|-----|---|----|
| 196 | Heinrich Aldegrevier (Paderborn 1502—1558 Soest). Bethsabée. B. 37. Knapp am Rande beschnitten. Kupferstich. (30.—) | 15 |
| 197 | — Adam. B. 11. Kupferstich, sehr guter Abdruck. (80.—) | 40 |
| 198 | — Eva. B. 12. Sehr guter Abdruck, Kupferstich. (80.—) | 40 |
| 199 | — Judith. Kupferstich. (40.—) | 20 |
| 200 | — 2 Blatt. B. 32 und B. 43. Kupferstiche. (30.—) | 15 |
| 201 | — Selbstbildnis. B. 188. Dünne Stellen, knapp am Rand beschnitten. Kupferstich. (40.—) | 20 |
| 202 | — Der barmherzige Samariter. Mit Rändchen, Kupferstich. (40.—) | 20 |
| 203 | — 2 Blatt aus der Folge Lazarus und der reiche Prasser. Kupferstiche. (40.—) | 20 |
| 204 | — 5 Blatt: Die Taten des Herkules. Kupferstich. (40.—) | 20 |
| 205 | — 3 Blatt. B. 27, 57, 92. Kupferstiche. (30.—) | 15 |
| 206 | — 3 Blatt. Geschichte von Amon und Thamar. B. 25—27. Kupferstiche. (30.—) | 15 |
| 207 | — 2 Blatt: Der Neid. B. 125. Die Faulheit. B. 130. (20.—) | 10 |
| 208 | — Bildnis des Albert van der Helle. B. 186. Kupferstich. Mit Rissen. (20.—) | 10 |

- 209 — Bildnis Herzogs Wilhelm von Zülich. B. 181. III. Kupferstich, fleckig, dünne Stellen und beschnitten. (40.—) 20
- 210 — 9 Blatt Kupferstiche, zum Teil lädiert. (20.—) 10
- 210a **Albrecht Altdorfer.** Das Urteil des Paris. B. 36. Kupferstich. Sehr guter Abdruck. Selten. Mit 6-mm-Rand. (120.—) 60
- 211 **Ansichten, Wien.** Der Heumarkt. Schw. 35. I. Kolorierte Radierung von Ziegler. (60.—) 30
- 212 — Ansicht des neuen Invalidenhauses „Am Anfang der Landstraße“. Schw. 52. II. Kolorierte Radierung von Jansch, Ziegler. Querfol. (24.—) 12
- 213 — Ansicht gegen die Seufzer Allee im Augarten. Kolorierte Radierung von Ziegler. Schw. 32. II. Querfol. (30.—) 15
- 214 — „Der Stock am Eisen Platz“. Schw. 4. II. Kolorierte Radierung von Karl Schütz. Querfol. (50.—) 25
- 215 — Der Heumarkt. Schw. 35. I. Kolorierte Radierung von Ziegler. Querfol. Ohne Schriftrand, am Rand beschnitten. (50.—) 25
- 216 — Die kaiserliche Hofbibliothek. Schw. 9. I. Kolorierte Radierung von Karl Schütz. Querfol. Ohne Schrift. Knapp am Rand beschnitten. (50.—) 25
- 217 — Das neue Invalidenhaus. Schw. 52. I. Kolorierte Radierung von Querfol. Ohne Schrift, beschnitten und beschädigt. (40.—) 20
- 218 — 5 Blatt Kupferstiche und Lithographien, koloriert. (10.—) 5
- 219 — Ansicht der St.-Karls-Kirche. Kolorierte Radierung von C. Postl. Querfol. (50.—) 25
- 220 — „Ansicht der Donau vom Dome der Brigitten Aue“. Kolorierte Radierung von Högel. Querfol. (20.—) 10
- 221 — **Österreich.** 5 Blatt Kupferstiche, zum Teil koloriert (Kremsmünster, Graz, Mariazell u. a.). (10.—) 5
- 222 — Einfahrt in den Kanal des Traunfalles. Kolorierte Radierung von Ziegler nach Runk. (20.—) 10
- 223 — Das Schloß Loretto in dem Wördtsee. Kolorierte Radierung von Ziegler nach Runk. Querfol. (10.—) 5
- 224 — Prospect von Mariazell in Obersteyermarkt. Kolorierte Radierung von Karl Schütz. Querfol. (24.—) 12

- 225 — Schloß Neuhaus (Salzburg). Kolorierte Radierung von Wirsing nach Barrisani. (10.—) 5
- 226 — Ansicht in der Hölle im Weichselboden in Steyermark. W. F. Schlotterbeck, Härtingen 1777—1819 Wien. Aquatinta, koloriert. (10.—) 5
- 226a **Österreichische Ansichten.** Ansicht der alten Burg Medling bei Wien. Kolorierte Radierung, Querfolio. (12.—) 6
- 227 — **Böhmen.** Schloß Frauenberg an der Moldau. Kolorierte Radierung von Postl nach Janscha. Querfol. mit Plattenrand. (20.—) 10
- 228 — Karlsbad. Der Mühlbrunnen. Lithographie von Sandmann. Koloriert. (6.—) 3
- 229 — **Italien.** 2 Blatt: Bellaggio und Baveno. Aquatinta in Farben. (60.—) 30
- 230 **Leonhard Beck** († 1542 Augsburg). 2 Blatt aus der Folge: Die Heiligen aus der Verwandtschaft Maximilians I. Holzschnitte, spätere Abdrucke. (20.—) 10
- 231 **Hans Sebald Beham** (Nürnberg 1500—1550 Frankfurt). Arithmetica. B. 124, P. 126. Kupferstich. Sehr guter Abdruck, knapp am Rand beschnitten. (60.—) 30
- 232 — Der Evangelist Johannes. B. 58, P. 60/1. Kupferstich, sehr guter Abdruck mit Rändchen. (50.—) 25
- 233 — Der Evangelist Marcus. B. 56, P. 58/1. Kupferstich. Sehr guter Abdruck mit Rändchen. (50.—) 25
- 234 — 2 Blatt: „Fortuna“, „Infortunium“. Kupferstiche. (60.—) 30
- 235 **Bartel Beham.** Kaiser Karl V. Kupferstich. (60.—) 30
- 236 **Gerrit Blecker** († 1656 Haag). 6 Blatt Viehstücke. Radierungen. (20.—) 10
- 237 **Frank Brangwyn.** Unter der Brücke. Radierung. (40.—) 20
- 237a **Thomas Burek.** Susanna im Bade. Punktierstich nach Sauter, gerahmt. 34 : 25 cm. (40.—) 20
- 238 **Hans Burgkmair** (1473—1531 Augsburg). Maximilian auf der Jagd. Holzschnitt (aus dem Weißkunig), späterer Abdruck. (20.—) 10
- 239 **Jaques Callot.** 10 Blatt aus der Folge der Heiligen. Radierungen. (16.—) 8
- 239a **Daniel Chodowiecki** (Danzig 1726—1801 Berlin). 4 Blatt Kupferstiche. Ausgezeichnete Abdrucke, mit breitem Rand, Titelpuffer zu Schulzers Theorie der Künste (E. 76). Ruppine-Gedenkblatt. (60.—) 30

- 240 **Louis Corinth** (Tapiau 1858—1928 Zandvoort). Pferde. Radierung, handschriftlich signiert, gerahmt. (20.—) 8
- 241 — **Florian Geyer**. (20.—) 10
- 242 **Gilles Demarteau** (1729—1776 Paris). Männliche Kopfstudie nach Bouche. Krayonstich, mit buntem Rand. (20.—) 10
- 243 **Albrecht Dürer** (1471—1528 Nürnberg). Das Tier mit den vielen Köpfen. B. 71. (Apokalypse.) Holzschnitt. Mitten und links unten kleine Löcher, späterer Druck. (50.—) 25
- 244 — Christus vor Kaiphas. B. 6. (Kleine Passion.) Kupferstich, ausgezeichneter Abdruck. (200.—) 100
- 245 — Eeee homo. B. 10. (Kleine Passion.) Kupferstich, ausgezeichneter Abdruck. (200.—) 100
- 246 — Joachim und der Engel. B. 78. Holzschnitt. (60.—) 30
- 247 — Der heilige Bartholomaeus. B. 47. Knapp am Rand beschnitten. Kupferstich. (100.—) 50
- 248 — Tod der Maria. B. 93. (Marienleben.) Mit Text auf der Rückseite. (60.—) 30
- 249 — Christus nimmt Abschied von seiner Mutter. B. 92. Holzschnitt. (70.—) 35
- 250 — Die Marter der Zehntausend. B. 117. Holzschnitt. (30.—) 15
- 251 — Christus als Schmerzensmann. B. 20. Mit Rändchen, Kupferstich. (100.—) 50
- 252 — Christus am Ölberg. B. 19. Eisenradierung, später Abdruck, aufgeklebt. (30.—) 15
- 253 — Der Apostel Simon. B. 49. Kupferstich, mit 8 mm Rand, linke Ecke beschädigt. (60.—) 30
- 254 — 3 Blatt aus der Folge des Marienlebens. B. 77, 82, 91. Holzschnitte, restauriert, späte Drucke. (80.—) 40
- 255 — Albrecht von Brandenburg, Erzbischof von Mainz. B. 103. Kupferstich, knapp am Rand beschnitten. (100.—) 50
- 256 — Willibald Pirkheimer. B. 106. Kupferstich, dünne Stellen. (50.—) 25
- 257 — 3 Blatt Kupferstiche. B. 31, 55, 87. Zum Teil lädiert. (80.—) 40

- 258 **Englische Sportblätter.** Alken. 3 Blatt: Pferderennen. „Aylesbury Grand Steeple Chase February 1866“, „The Start“, „The Brook Scene“, „The Lane Scene“. Aquatinta, koloriert, mit breitem Plattenrand, gerahmt. (160.—) 80
- 259 — 3 Blatt: Pferderennen. „St. Albans Grand Steeple Chase“. Platz 1—3. Aquatinta, koloriert, Querfolio, mit breitem Plattenrand, gerahmt. (160.—) 80
- 260 — James Pollard (1797—1859 London). Quicksilber Royal Mail. Aquatinta, koloriert, Querfolio, mit breitem Plattenrand, gerahmt. (80.—) 40
- 261 — C. Newhouse. Opposition Coaches at Speed. Aquatintastich von F. Rosenberg, Querfolio, gerahmt. (60.—) 30
- 262 — The Edinburgh Express. Querfolio, Aquatinta, koloriert, gerahmt. (60.—) 30
- 263 **Jacob de Gheyn** (1565—1616 Antwerpen). 12 Blatt: Folge der Soldatenfiguren. Knapp am Rand beschnitten. (60.—) 30
- 264 **Carl Goebel** (1824—1894 Wien). 19 Blatt Skizzen, Zeichnungen, Lithographien (aus dem Ateliernachlaß des Künstlers). (60.—) 30
- 265 **Hendrik Goltzius** (1558—1617 Haarlem). Cadmus. B. 262. (16.—) 8
- 266 — Der Fahnenträger. B. 217. (30.—) 15
- 267 — Die heilige Familie. Kupferstich nach B. Spranger. 4^o, mit Rändchen. (10.—) 5
- 268 **Johann Höchle** (1754—1832 Wien). Die römisch-deutsche Kaiserkrönung zu Frankfurt am Main im Jahre 1792. Lithographie, koloriert von Wolf. (10.—) 5
- 269 **Wenzel Holler** (Prag 1607—1697 London). 3 Blatt Radierungen (Verendeter Hirsch und Jane Seymour, liegender Hund). Radierungen. (60.—) 30
- 270 **Hieronymus Hopfer** (um 1520 Augsburg). Das Urteil des Paris. B. 34. Nach Cranach, Radierung. (16.—) 8
- 271 **Daniel Hopfer** (gest. 1536 Augsburg). 2 Blatt Radierungen. (10.—) 5
- 272 **Illustrationsholzschnitt.** 8 Blatt, vorwiegend 16. Jahrhundert, von Holbein u. a. (16.—) 8
- 273 **Kleinmeister.** 5 Blatt Kupferstiche von Georg Pencz u. a. Zum Teil lüdiert. (21.—) 12

- 274 **Ludwig Krug.** Anbetung der Könige. B. 2. Kupferstich. (40.—) 20
- 274a **Melchior Kysell.** Metamorphosen des Ovid. Augsburg 1681. Titel und 149 Blatt Kupferstiche, Querquart. Alter Halblederband. Interessantes und seltenes Kupferwerk. Titel aufgezogen, Bl. 2 fehlt. Von alter Hand beschriftet. (80.—) 25
- 275 **Toulouse Lautree.** Eméc Lescot. D 32. Lithographie. (50.—) 25
- 276 **Louis Legrand** (geb. 1863 Dijon). Zwei Tänzerinnen. Radierungen. (40.—) 20
- 277 — Mutter und Kind. Radierung. (10.—) 5
- 278 **Lucas van Leyden** (1494—1533 Leyden). Die Anbetung. B. 37. Rechte untere Ecke fehlt, dünne Stellen, Kupferstich. (40.—) 20
- 279 — Pallas. B. 139. Kupferstich. (20.—) 10
- 280 — Maria mit dem Kinde. B. 84. Kupferstich, dünne Stellen und restauriert. (20.—) 10
- 281 — Der Zahnarzt. B. 157. Kupferstich, knapp am Rand beschnitten. (20.—) 10
- 282 — 7 Blatt Originaldrucke und Kopien. Kupferstiche. (30.—) 15
- 283 — Der heilige Lucas. B. 102. Kupferstich. (30.—) 15
- 284 — Der heilige Matthias. B. 101. Kupferstich. (30.—) 15
- 285 — Der heilige Johannes. B. 103. Kupferstich. (30.—) 15
- 286 — Männliches Bildnis. B. 174. Kupferstich, knapp am Rand beschnitten. (100.—) 50
- 287 — Salomon, die Götzen anbetend. B. 30. Kupferstich, dünne Stellen, aufgeklebt. (60.—) 30
- 288 — 3 Blatt Kupferstiche. B. 19, 70, 105. (50.—) 25
- 289 **Melchior Lorch.** Conterfeit der türkischen Weiber. Holzschnitt, koloriert, Mitte Loch ausgebessert. (60.—) 30
- 290 **Claude Mellan.** Christuskopf. Kupferstich (mit einer Linie). (60.—) 30
- 291 **William Nicholson.** Die Lastträgerin. Holzschnitt in Farben. (30.—) 15
- 292 **Niederländische Schule.** 6 Blatt Kupferstiche von Goltzius und Saenredam. (30.—) 15

- 293 **Georg Opitz** (Prag 1775—1841 Leipzig). „Ein kaiserlicher Kanonier, eine Bierhauskellnerin und der Bretzen Bek.“ Kupferstich, koloriert. (40.—) 20
- 294 — Der Schmid und der Kohlenbrenner. Kupferstich von Ponheimer, koloriert. (30.—) 15
- 295 **Adriaen van Ostade**. 2 Blatt: Der Bäcker im Fenster. B. 7. Der Leiermann. B. 8. (40.—) 20
- 296 — 2 Blatt: Das Tischgebet. B. 34. Das Konzert. B. 30. (40.—) 20
- 297 — Die Seheune. B. 23. (20.—) 10
- 298 — 2 Blatt: Raucher und Trinker. B. 13. Der lachende Bauer. B. 4. (40.—) 20
- 299 — 2 Blatt: Der Schuhflieger. B. 27. Die drei grotesken Figuren. B. 28. (50.—) 25
- 300 — Das Frühstück. B. 50. Radierung. (50.—) 25
- 301 — Der Familienvater. B. 33. (50.—) 25
- 302 — Die Familie. B. 46. (30.—) 15
- 303 — 6 Blatt Radierungen. B. 9, 16, 20, 25, 29, 45. Späte Abdrucke. (30.—) 15
- 304 — 4 Blatt Radierungen. B. 8, 44, 45, 48. (30.—) 15
- 305 — 2 Blatt Radierungen. B. 20, 42. (20.—) 10
- 306 — Der Zeitungsleser. B. 19, II. Radierung. (50.—) 25
- 307 **Georg Pencz** (1500—1550 Nürnberg). 5 Blatt: Die fünf Sinne. Kupferstiche, knapp am Rand beschnitten. (30.—) 15
- 308 — 3 Blatt: Der Glaube. B. 23. Thirbe. B. 101. Die guten Werke. B. 101. Kupferstiche, knapp am Rand beschnitten. (30.—) 15
- 309 — 5 Blatt Kupferstiche. B. 23, 88, 100, 104, 109. (30.—) 15
- 310 — Der blinde Tobias. B. 15. Kupferstich. (30.—) 15
- 311 — Tomins. B. 70. (60.—) 30
- 312 **Marc Antonio Raimondi**. Der heilige Petrus. B. 125. Kupferstich, mit Rändchen. (30.—) 15
- 313 — Jacobus, der Ältere. B. 127. Kupferstich. (20.—) 10

- 314 **Rembrandt** (Leiden 1606—1669 Amsterdam). Eeee homo. B. 77.
(60.—) 30
- 315 — Samuel Ben Israel. B. 269. II. Radierung, knapp am Rand be-
schnitten. (60.—) 30
- 316 — Jan Silvius. B. 266. II. Radierung, mit Rändchen. (100.—) 50
- 317 — Die Taufe des Kämmerers. B. 98. II. Radierung, schwacher Druck,
dünne Stellen. (60.—) 30
- 318 — Christus treibt die Händler aus dem Tempel. B. 69. II. Radie-
rung. (100.—) 50
- 319 — Tod der Maria. B. 99. V. Radierung, Wurmlöcher, in der Mitte
unterlegt. (60.—) 30
- 320 — Die Heiligen Drei Könige. B. 113. Radierung. (200.—) 100
- 321 — Das Lob der Seiffahrt. B. 111. II. Radierung, sehr guter Ab-
druck, ohne Rand. (240.—) 120
- 322 — Mann mit Mütze. B. 135. Radierung. (50.—) 25
- 323 **J. Reynolds** (1723—1792 London). Elizabeth Countess of Northumber-
land. Sehabkunstblatt von E. Fisher, mit Schriftrand, fol. (160.—) 80
- 324 **Johann E. Ridinger**. Friedrich der Große. Radierung. (16.—) 8
- 325 **Felician Rops** (1833—1898 Essonnes). Die Kartoffelsehälerin. Radie-
rung, (10.—) 5
- 326 — Faust. Heliogravure. (10.—) 5
- 327 **Thomas Rowlandson** (1756—1827 London). 2 Blatt Sportdarstellungen
in Aquatinta (1 Blatt koloriert). (260.—) 130
- 328 **Hans Schließmann** (geb. Mainz). Skizzenbueh. (50.—) 25
- 329 **Georg Friedrich Schmidt** (1712—1775 Berlin). 5 Blatt Kupferstiche
(Bildnisse, zum Teil nach Rembrandt). (15.—) 6
- 330 — 3 Blatt Bildnisse (Selbstbildnis und das Bildnis der Frau des
Künstlers). 4°. Kupferstiche, breitrandig. (50.—) 25
- 331 — 4 Blatt Bildnisse (Selbstbildnis des Malers Pesne, Friedrich Görne
u. a.). Folio und Großfolio, mit Rand, Kupferstiche. (40.—) 20
- 332 **Ferdinand Schmutzer**. Die Wiener Symphoniker unter Leitung Wein-
gartners. Radierung, Querfolio, handsigniert, gerahmt. (160.—) 80

-
- | | | |
|------|--|-----|
| 333 | — Bildnis Professors Einstein. Radierung, Folio, handsign. (30.—) | 15 |
| 334 | — Weiblicher Akt von hinten. W. 10. II. Radierung. (50.—) | 25 |
| 335 | — Die Versteigerung. W. 26. Radierung. (40.—) | 20 |
| 336 | — Weiblicher Akt mit ausgestrecktem Arm. W. 38. Radierung.
(40.—) | 20 |
| 337 | — Frau mit Enten. W. 44. VIII. Radierung. (40.—) | 20 |
| 338 | — Bei der Nabin. W. 54. II. Radierung. (30.—) | 15 |
| 339 | — Rübenenernte in Skrivan. W. 61. IV. Radierung. (40.—) | 20 |
| 440 | — Schafherde in Frankreich. W. 73. II. (30.—) | 15 |
| 341 | — Entdecktes Geheimnis. W. 78. II. Radierung. (30.—) | 15 |
| 342 | — Die „kleine“ Klostersuppe. W. 106. II. Radierung. (30.—) | 15 |
| 343 | — Gertrude Barrison, tanzend. W. 114. Radierung. (30.—) | 15 |
| 344 | — Klosterküche in Assisi. W. 117. II. Radierung. (30.—) | 15 |
| 345 | — Holländische Weißnäherin. W. 128. II. Radierung. (30.—) | 15 |
| 346 | — Getreideschober. W. 175. III. Radierung. (30.—) | 15 |
| 347 | — Die Nonne (Frau Maria Carmi-Vollmoeller). W. 187. IV. (50.—) | 25 |
| 348 | — Die Nonne (Frau Maria Carmi-Vollmoeller). W. 187. V. Radierung,
in Farben gedruckt. (50.—) | 25 |
| 349 | — Josef Joachim, spielend. W. 208. IV. Radierung. (50.—) | 25 |
| 350 | — Professor Albert Einstein. Radierung. (40.—) | 20 |
| 351 | Martin Schongauer (1420—1488 Kolmar). Die Kreuzigung. B. 25.
Kupferstich. (240.—) | 120 |
| 352 | Carl Schütz (1746—1800 Wien). Osterfest in der Stephanskirche.
Kolorierte Radierung, Querfolio. (40.—) | 20 |
| 353 | Max Slevogt . Tierstudien. Radierung. (10.—) | 5 |
| 353a | Hilde Uray . 4 Blatt Handzeichnungen mit Darstellungen phantasti-
schen Inhalts. Kohle und Bleistift. (24.—) | 12 |
| 353b | — 5 Blatt Handzeichnungen mit Darstellungen phantastischen In-
halts. In verschiedener Technik. (30.—) | 15 |

- 353c — 5 Blatt Handzeichnungen mit Darstellungen phantastischen Inhalts. In verschiedener Technik. (30.—) 15
- 353d — 5 Blatt Handzeichnungen mit Darstellungen phantastischen Inhalts. In verschiedener Technik. (30.—) 15
- 353e — 5 Blatt Handzeichnungen mit Darstellungen phantastischen Inhalts. Kreide. (30.—) 15
- 353f — 5 Blatt Handzeichnungen mit Darstellungen phantastischen Inhalts. Kreide. (30.—) 15
- 353g — 5 Blatt Handzeichnungen mit Darstellungen phantastischen Inhalts. Kreide. (30.—) 15
- 354 **Carl Graf Vasquez.** Die Stadt Wien im Jahre 1147. Radierung, koloriert, gerahmt. (40.—) 20
- 355 — Polizeibezirk „Mariahilf“. Radierung, koloriert, gerahmt. (40.—) 20
- 356 — Polizeibezirk „St. Ulrich“. Radierung, koloriert, gerahmt. (40.—) 20
- 357 — 10 Blatt Pläne von Wien mit je 14 Bildansichten: Wien im Jahre 1147. Die innere Stadt, Leopoldstadt, Landstraße, Wieden, St. Ulrich, Mariahilf, Roßau, Josephstadt, Alservorstadt. Kupferstiche, koloriert. (300.—) 120
- 358 **Wien, Revolution 1848.** 9 Blatt Lithographien mit Revolutionsdarstellungen von Albrecht, Lanzedelli, Hofbauer u. a. (16.—) 8
- 359 — 11 Blatt Porträtlithographien von Kaiser, Werner u. a. mit Porträtdarstellungen von Politikern 1848. (12.—) 6
- 360 — 7 Blatt Kundmachungen u. dgl. (20.—) 10
- 361 — 8 Blatt Straßenkampfszenen (Burgtor, Josephsplatz usw.). Anonyme Lithographien. (16.—) 8
- 362 — Kaufrufe. 2 Blatt, Opitz: „Griechische Kaufleute“. Brand: „Betenkrämer“. Kupferstiche, koloriert. (20.—) 10
- 363 **Anton Zampis.** 10 Blatt Lithographien, Erinnerungsbilder aus Wiens Oktobertagen 1848. (16.—) 8

Arbeiten in Gold, Silber und Metall.

- 364 **Zinnhumpen**, unterm Schnabelausguß graviertes Monogramm IM. 18. Jahrhundert. Höhe 24 cm. (40.—) 20
- 365 **Stickrahmenhalter** mit Nadelpolster, getragen von einem Putto auf einem Delphin. Mariazeller Eisenguß, um 1820. (25.—) 12
- 366 **Besteck**, Messer und Gabel, mit Achatgriffen in Silbermontierung. 18. Jahrhundert. (16.—) 8
- 367 — Messer und Gabel, mit Silbergriffen. Biedermeierzeit. Wiener Beschauzeichen. (20.—) 10
- 368 **Holländische Tabaksdose**, Messing und Kupfer, reich graviert mit Rankenfriesen und Bildfeldern. Auf der Innenseite des Deckels Rankenwerk mit Vögeln und zwei verdeckten, gravierten Bildern, Liebespaar beim Fischen und Vogelfang. Anfang des 18. Jahrhunderts. (60.—) 30
- 369 **Kleine Schere**, Eisen, mit Arabesken, geätzt und vergoldet. In der Art der Michael-Man-Arbeiten. Nürnberg. (50.—) 18
- 370 **Herrngrunder Becher** mit zwei gravierten Inschriftmedaillons: „In Ungarland zu Herrngrund, ist unter andern jeden kund“ bzw. „Des Wassers ungemein acht, weil es aus Eisen Kupfer macht“. 18. Jahrhundert. (40.—) 20
- 371 — mit zwei gravierten Inschriftmedaillons: „Eisen war ich, Ciment fraß mich“ bzw. „Das Wasser mich temperiert, bin dazu mit Gold geziert“. 18. Jahrhundert. (40.—) 20
- 372 **Turmuhr**. Das Gehäuse aus vergoldeter gravierter Bronze. Runder Aufsatz mit Balustrade und Obelisk. Augsburg oder Nürnberg. Anfang des 17. Jahrhunderts. (120.—) 60
- 373 **Barockkassette** in der Form eines reichprofilierten Prunksarkophags. Messing getrieben, gegossene und versilberte Rokaillenzierate. Am Deckel ein schlafendes Nereidenkind. Österreich, um 1740. (100.—) 40
- 374 **Tischuhr** mit Turmgehäuse, Bronze, graviert und vergoldet. Turmaufbau mit Galerie. Die Zifferblätter ergänzt. Spindelgang. Deutsch, 17. Jahrhundert. (400.—) 200
- 375 **Zupftruhe**, Schildpatt mit reichen zarten, vergoldeten, ausgeschnittenen Bandelwerkbeschlügen. Um 1700. 5 : 7 : 13,3 cm. (300.—) 140
- 376 **Eiserner Türring** als Klopfer geschmiedet. Deutsch, 17. Jahrhundert. (20.—) 10

- 377 **Rokoko-Monstranz**, Messing, reiches Rokaillenwerk, getrieben, ziseliert, vergoldet, in Rotgold und Grüngold. Wien, um 1750. Höhe 59 cm. (600.—) 350
Siehe Abbildung Tafel 17.
- 377a **Deckeldose** (Tabatière) aus Gold. Reich ziseliert und graviert mit Rankenwerk. Auf dem Deckel ovales Medaillon mit blauem Translucideemail, Blumenstrauß in Brillanten und Rauten. Das Medaillon umgeben von einem Lorbeerkrantz aus Brillanten und Rauten in Silberfassung. An den Ecken des Deckels vier Brillanten in Silberkastenfassungen. Zweites Rokoko, um 1840. Am Boden Beschauezeichen wohl Neufehatel (Schweiz). Gewicht 178 g. (2200.—) 1100
- 378 **Bronzetintenfaß**. Italienisch, 17. Jahrhundert. Füße ergänzt. (80.—) 40
- 379 **Große Ampel**, Treib- und Ziselierarbeit, Messing, stark versilbert. Reich gegliederte antikisierende Form mit ziselierten Zierfriesen, Doppelhenkel und Flammenkrantz, Kette und Deckelsehale. Um 1780. (160.—) 80
- 380 **Handtäschchen** mit vergoldeten Messingbügeln, vergoldeten Zierstäben und Einsätzen mit transparentem Lack. Um 1810. (160.—) 80
- 381 **Zinnteller**, Schlaggenwalder Feinzinn. Karlsbad, um 1800. Mit Schlaggenwalder und Karlsbader Marke. Durchmesser 23 cm. (60.—) 30
- 382 — mit Reliefdekor, Noahs Opfer im Fond, am Randfeld die Erschaffung Evas, das Paradies, die Versuchung, die Austreibung aus dem Paradies. Nürnberg, 17. Jahrhundert. (60.—) 30
- 383 **Barockkelch**, Silber getrieben, ziseliert und vergoldet. Am Fuß Laub- und Bandelwerk und Kartusehen mit den Leidenswerkzeugen. Die Kuppel in einem Rankengitter mit drei vergoldeten Medaillons, Darstellungen aus der Passion. Am Fußrand eine Widmungsinsehrift vom Jahre 1729. Augsburg, 1729. Beschau- und Meisterzeichen. Höhe 24 cm. (600.—) 200
- 384 **Wasserblase mit Waschbecken**, Zinn, der Ausguß in Gestalt eines geflügelten Draehen. Nach einem Modell vom Anfang des 18. Jahrhunderts, mit Württembergseher Marke. (100.—) 40
- 385 **Richt-Busssole**, bez. And. Vogl. Messing, zum Teil versilbert. Augsburg, um 1700. (20.—) 10
- 386 **Limoges-Maleremail** mit Darstellung der Geburt Christi in buntem Schmelz mit Goldhöhungen. Limoges, 16. Jahrhundert. 18:16 cm. Restauriert. (500.—) 250
- 387 **Tischuhr**, Bronze. Kreisrundes Bronzegehäuse, getragen von Grotesken auf einem reich verzierten Untersatz. Das Gehäuse von einem Adler gekrönt. Teilweise vergoldet. Um 1800. (120.—) 60

- 388 **Nähtischzwinge**, Eisenguß, mit kniendem Putto und Groteskendekor. Um 1810. (40.—) 20
- 389 **Silberplättchen** mit Brustbild eines Heiligen, Tiefsehnitt für Silberschmelz. Erste Hälfte des 15. Jahrhunderts. (60.—) 20
- 390 **Kleiner konischer Deckelkrug** aus Zinn mit Schnabclausguß. 18. Jahrhundert. (50.—) 20
- 391 **Großer Gewichtsatz** mit sieben Teilen. Balusterförmige Beschlüge. Wien, 1739. (40.—) 20
- 392 **Biedermeier-Standuhr** mit großer Bronzegruppe, Felsenquelle mit rastendem Jäger. Teilweise vergoldet, Halbstunden-Schlagwerk mit Wasserlauf. (200.—) 100
- 393 **Zwei rechteckige Silberplaketten** mit Szenen aus dem Totentanz von H. Holbein d. J. nach Plaketten von P. Flöttner. Gegossen und ziselirt. Ende des 16. Jahrhunderts. (100.—) 40
- 394 **Anhänger**, Miniatur-Kanne, Louis XVI., Gold, 5 g, Ende des 18. Jahrhunderts. (40.—) 20
- 395 **Hoher Deckelpokal** aus Silber. Das reichprofilierte Gefäß von einer Statuette getragen. Nach Inschrift Innungspokal der Kupfersehmiede von Thorn in Preußen. Mit Beschau- und Wardeinzeichen. Ausgezeichnete Nachbildung in Treib- und Ziselierarbeit. Höhe 52'8 cm. (1200.—) 600
- 396 **Große, konische Kanne** aus Kupfer mit Deckel und Henkel. 18. Jahrhundert. (120.—) 50
- 397 **Gürtelkette**, vergoldete Plaketten mit biblischen Darstellungen. Deutsch, um 1650, nach einem Modell des 16. Jahrhunderts. Geringes Silber. (200.—) 80
- 398 **Rokoko-Kruzifix** aus vergoldeter Bronze mit reichem Rokaillenwerk. Um 1750. (20.—) 10
- 399 **Biedermeier-Silberaufsatz** mit 3 rubinierten Glasschalen. Beschauzeichen Wien 1856. (50.—) 25
- 400 **Zwei schmiedeeiserne gewundene Torringe** mit Beschlügen. 17. Jahrhundert. Ein Beschlagstück ergänzt. (60.—) 30
- 401 **Standscheibenarmbrust** mit Stahlbogen. Anfang des 17. Jahrhunderts. (Säule und Schäftung ergänzt an mehreren Stellen.) (160.—) 80
- 402 **Verstärkungsstück** von einem Turnierharnisch, darauf geätztes Spruchband mit Inschrift „Hilf Maria und Herr Gott“. Deutsch, Ende des 15. Jahrhunderts. Um 1508. (1300.—) 650

Die im Texte angeschlossenen, in Klammern stehenden Ziffern sind Schätzpreise,
die rechts ausgeworfenen Ziffern sind Ausrufpreise.

Dritter Tag.

Donnerstag, den 28. Mai 1936.

Beginn 3 Uhr.

Von Kat.-Nr. 403 bis 641.

Porzellan.

Ausrufpreis in österr. Schilling

- / 403 **Porzellanschale** samt Untertasse, blaustaffiert mit Goldrändern, auf der glockenförmigen Schale buntes Bildfeld, das erste Kaffeehaus im Prater zu Wien. Wien, Jahresstempel 1846. (80.—) 40
- 404 **Kaffeesevice** aus Porzellan mit Goldrankendekor, Wien, um 1830, eingepreßter Bindenschild 1829 und 1830, bestehend aus: 2 Kannen, Zuckervase, 6 Schalen mit Untertassen. (150.—) 75
- / 405 **Alt-Wiener Porzellanschale mit Untertasse**, lichtgelbbraun staffiert, mit Bildfeld, Sinnspruch und Goldfriesen. Auf der glockenförmigen Schale Blumenstilleben in Bistermalerei mit Freundschaftsinschrift. Auf der Untertasse Sinnspruch auf die Liebe. Wien, Jahresstempel 1823, Malerzeichen 65 und 98. (80.—) 40
- 406 **Porzellanschale mit Untertasse**, antikisierende Glockenform mit Golddekor und Miniaturmalerei: Ansicht von München. Schale innen vergoldet. Nymphenburg, um 1820. (80.—) 40
- 407 **Porzellanstatuette**, Bloßfüßiger Gärtnerbursche. Bunt bemalt. Höhe 14 cm. Wien, um 1760. Blaumarke. An den Händen gekittet. Aus der Sammlung Karl Mayer. (60.—) 30
Siehe Abbildung Tafel 14.
- / 408 — Mädchen mit Blumenkörbchen und Strauß, bunt bemalt. Wien, um 1760. Blaumarke. Modelleurzeichen Q. Aus der Sammlung Karl Mayer. Höhe 15,5 cm. (120.—) 60
Siehe Abbildung Tafel 14.
- / 409 **Porzellanschale und Untertasse**, blau staffiert, mit Goldfriesen, Miniaturmalerei in Bister, auf der Schale Henne und Küken, „l'amour maternel“, auf der Untertasse Amor vor einer Blumenvase „l'occupation agréable“. Wien, Jahresstempel 1804. (100.—) 50

- 410 **Wiener Schale und Untertasse**, Porzellan, mit Reliefgolddekor. Zylindrische Henkelschale mit Goldborten auf kobaltblauen Feldern (Leithnerblau), breitem lavendelblauem Mittelfries mit Ranken und Sternen. Entsprechender Dekor auf der Untertasse. Wien, Jahresstempel 1804. (480.—) 240
Siehe Abbildung Tafel 15.
- 411 **Sechseckige Deckeldose**, reich profiliert, Wiener Porzellan, bunt bemalt mit chinesischen Blütenzweigen. Bronzemonterung, der Deckelknopf durch einen Bronzeputto ergänzt. Wien, um 1730. (200.—) 100
- 412 **Alt-Wiener Porzellanschale und Untertasse**, lichtgelbgrün staffiert, mit Landschaftsbild und Goldfriesen. Auf der glockenförmigen Schale das kaiserliche Schloß und die Kirche von Weinzierl. Wien, Jahresstempel 1824, Malerzeichen 56 und 146. (80.—) 40
Siehe Abbildung Tafel 14.
- 413 **Porzellanstatuette**, Bauer bei der Aussaat, bunt bemalt. Meissen, um 1730. Höhe 21 cm. Gekittet. (360.—) 180
Siehe Abbildung Tafel 14.
- 414 **Zwei hohe vierkantige Vasen**, Wiener Porzellan, mit Blaumalerei nach chinesischem Vorbild, Gesellschaftsszenen in Landschaften, Wien, um 1730. Höhe 24,5 cm. (560.—) 240
- 415 **Zweihenkeliger Schokoladebecher**, Wiener Porzellan, mit bunten Chinoiserien, zwei Männer mit Schirmen zwischen Blütenstauden. Wien, um 1730. Mit einem durchgehenden Sprung. Höhe 8 cm. (80.—) 40
- 416 **Porzellanschale und Untertasse** mit Buntdekor, chinesische Ranken in Unterglasurblau und Muffelfarben. Meissen, um 1760. (80.—) 40
- 417 **Porzellanstatuette**, Knabe mit einem Punschnapf, bunt staffiert. Wien, um 1760. Modelleurzeichen Q. Seltenes Modell. Höhe 12 cm. Gekittet. (160.—) 80
Siehe Abbildung Tafel 14.
- 418 **Viereckige Schüssel** aus Wiener Porzellan mit geschwungenen Ecken, bemalt mit bunten deutschen Streublumen. Um 1730. Durchmesser 28,2 cm. (40.—) 20
- 419 **Porzellanstatuette**, Wandermusikant, die Baßgeige am Rücken, bunt staffiert. Höchst-Damm. Geigenhals wenig gekittet. Höhe 17 cm. (80.—) 40
Siehe Abbildung Tafel 14.
- 420 **Porzellanschale samt Untertasse**, chamoisfarben staffiert, mit Reliefgoldfriesen, auf der zylindrischen Schale Miniaturmalerei in Grau und Blau, Tänzerin mit Triangel. Wien, Jahresstempel 1800. (160.—) 80

- ✓421 **Porzellanstatuette**, Fischhändlerin, bunt staffiert. Wien, um 1750. Seltenes Modell. Aus der Sammlung Karl Mayer. Höhe 13'5 cm. (260.—) 130
Siehe Abbildung Tafel 14.
- 422 **Gruppe** aus Wiener Porzellan, bunt bemalt, Allegorie auf die Musik. Unter einem Baume zwei Putti mit Schalmci und Leier, Notenblättern und Büchern. Naturalistischer Sockel mit Rokaillen. Blaumarke, um 1750. Höhe 26'3 cm. (280.—) 140
- ✓423 **Wiener Schale**, Porzellan, zylindrische Henkelschale mit Reliefdekor auf kobaltblauem Grund (Leithnerblau). Unterm Mundrand ein Goldfries mit Rosettenmedaillons zwischen Blattwerk. Goldborten am Lippenrand und Fußrand. Henkel vergoldet. Untertasse mit entsprechendem Dekor. Kaiserliche Porzellanmanufaktur Wien, Jahresstempel 1802. (600.—) 300
Siehe Abbildung Tafel 15.
- 424 **Löffelständer**, Porzellan, mit bunten deutschen Blumen und bunten Rändern. Wien, Du Pacquier-Zeit, um 1725. Aus der Sammlung Karl Mayer. (120.—) 60
Siehe Abbildung Tafel 14.
- 425 **Porzellanschale und Untertasse** mit Golddekor und Miniaturmalerei, Mühl- und Neubrunn in Karlsbad. Schlaggenwald, um 1830. (80.—) 40
- ✓426 **Porzellanstatuette**, Junges Mädchen mit einem Lamm in den Armen, bunt bemalt. Wien, um 1760. Blaumarke, Modelleurzeichen Q. Höhe 18 cm. Aus der Sammlung Karl Mayer (Auktionskatalog Nr. 442). Seltenes Modell. (320.—) 160
Siehe Abbildung Tafel 14.
- 427 — Sitzendes Mädchen mit Blumengirlande, bunt bemalt. Am Sockel Goldrokaillen. Höhe 13 cm. Wien, um 1770. Modelleurzeichen F. Aus der Sammlung Karl Mayer* (Auktionskatalog Nr. 451). (170.—) 85
Siehe Abbildung Tafel 14.
- 428 **Porzellandeckelschale samt Untertasse**, barocke Glockenform mit Rokaillenhenkel, Blumen- und Golddekor, Initial S als Blumenranke. Ansbach, um 1760. Untertasse restauriert, gekittet. (50.—) 25
- ✓429 **Unbemalte Gruppe** aus Wiener Porzellan, Gemüseverkäuferin. Sitzende Frau mit Bündel Rüben in der Hand, zwischen einer hohen Holzbutte mit Gemüse und einem Gemüsekorb (nach einem Stich von Löschenkohl). Blaumarke, um 1760. Modell v. P. Mohr. Höhe 16 cm. (60.—) 30
- 430 **Teekännchen und Unterschale**, Porzellan, mit Buntdekor, chinesische Blumenranken in Muffelfarben und Gold über unterglasurblauer Zeichnung; im Fond der Untertasse Gartenlandschaft. Unterseite der Tasse gelb staffiert. Meissen, um 1740. (160.—) 80

- 431 **Porzellanstatuette**, aus der Comedia dell'arte. Bunt staffiert, schwarzer Bart, gelbes Wams, schwarzer Gürtel, schwarzer Hut. Meißen, um 1740. (130.—) 65

Siehe Abbildung Tafel 14.

- 432 **Porzellanschale und Untertasse** mit Landschaftsminiaturen in Bistermalerei. Campagnalandschaften zwischen Goldrändern. Paris, um 1800. (80.—) 40

- 433 — mit Bunt- und Golddekor, Blumen und Zackenfrieze. Paris, um 1820, Mson Dihl und Guerard. Mit Sprung. (50.—) 25

- 434 **Porzellanstatuette**, Lamm. Deutsch, um 1760. Neu bemalt. An den Ohren gekittet. Höhe 10 cm. (20.—) 10

- 435 **Unbemalte Gruppe** aus Wiener Porzellan, Der Winter. Aus einer Folge der Jahreszeiten. Zwei Putti unter einem Baum vor Kohlenbecken. Rokaillesockel. Blaumarke, um 1760. Höhe 17 cm. (50.—) 25

- 436 **Porzellanstatuette**, Jungfer mit Einkaufskörbchen und Plutzerflasche, in der Hand eine kurze Pfeife, bunt bemalt. Wien, gegen 1760. (160.—) 80

Siehe Abbildung Tafel 14.

- 437 — Ein Paar Möpse mit Schellenhalsbändern, auf grünen Pölstern sitzend. Bunt staffiert. Meißen, um 1745. Höhe 11'5 cm. Das eine Stück mit gekittetem Sprung. (200.—) 100

- 438 — Harlekin als Falkner, sitzend auf einem Baumstumpf, am bunt geseckten Wams ein Einsatz mit Spielkarten, in der erhobenen Rechten ein Falke. Bunt bemalt. Höhe 14 cm. Meißen, um 1730. Restauriert, an der linken Hand bestoßen. (240.—) 120

Siehe Abbildung Tafel 14.

- 439 **Meißener Kännchen**, gelb staffiert, mit ausgesparten bunten Miniaturen, Heroldsehen Chinoiserien. Deckel mit Erdbeerknäuf. (200.—) 100

- 440 **Porzellangruppe**, Jüdisches Paar, bunt staffiert. Wien, 1744. Eingepreßter Bindenschild. Modelleurzeichen S. Höhe 14'5 cm. Aus der Sammlung Karl Mayer (Auktionskatalog Nr. 304). (240.—) 120

Siehe Abbildung Tafel 14.

- 441 **Porzellanschale mit Untertasse**, antikisierende Glockenform mit Golddekor und Miniaturmalerei: Ansicht von Ingolstadt. Schale innen vergoldet. Nymphenburg, um 1820. (80.—) 40

- 442 **Porzellanstatuette**, Weinbauer-Mädchen mit einem Körbchen Weintrauben. Hals und Henkel gekittet. Höhe 14'5 cm. Wien, um 1760. Blaumarke. Modelleurzeichen Q. Aus der Sammlung Karl Mayer (Auktionskatalog Nr. 433). (90.—) 45

Siehe Abbildung Tafel 14.

- 443 **Porzellankanne**, klassizistische Form mit Zierfriesen in Gold à trois couleurs und zwei Feldern mit bunten Blumenranken. Knauf, Henkel und Füße vergoldet. Wien, Jahresstempel 1791. Gesprungen. (80.—) 40
- 444 **Porzellanstatuette**, Tschinellenschläger einer Militärmusik, bunt staffiert. Wien, um 1750. Modelleurzeichen Q. Aus der Sammlung Karl Mayer. Höhe 13 cm. Beschädigt und gekittet. (80.—) 40
- 445 — Flora, zu ihren Füßen eine Katze. Bunt bemalt. Rokailensoekel. Meissen. Höhe 14 cm. (50.—) 25
- 446 **Porzellanschale** mit Doppelhenkel und Untertasse, Bunt- und Golddekor, lavendelblau staffiert, mit ausgesparten Rankenfriesen, Sèvres, um 1810. (80.—) 40
- 447 **Blumentopf**, böhmisches Porzellan, mit reicher Vergoldung und bunter Blumenmalerei. Biedermeierzeit. Schlaggenwald, um 1840. (60.—) 30
- ✓ 448 **Alt-Wiener Porzellanschale und Untertasse**, blau staffiert, mit Goldfriesen und einem bunten Bildfeld, Ansicht des Dianabades. Die glockenförmige Schale innen vergoldet. Wien, Jahresstempel 1820, Malerzeichen 155. (80.—) 40
- 449 **Porzellanstatuette**, Junges Reh. Meissen, 18. Jahrhundert. Gekittet. (30.—) 15
- 450 **Biedermeier-Zigarrenanzünder**, böhmisches Porzellan mit bunten Blumenfeldern und reicher Vergoldung. Marke Schlaggenwald, 1844. (30.—) 15
- 451 **Porzellanschale und Untertasse**, Glockenform, chamoisfarben staffiert, mit bunten Spielkarten. Wien, Jahresstempel, 1838. (30.—) 15
- 452 **Ein Paar kleine Porzellanvasen**, bunt staffiert. Böhmen, zweites Rokoko. (32.—) 16

Fayence.

- 453 **Gmundner Schüssel**, doppelhenklig, Fayence, mit bunter Scharfffeermalerei, Heilige mit Kreuz und Märtyrerpalm in einem Wolkenkranz, Blütenzweige, Widmungsname Johanna. Grün gefleckter Rand. Oberösterreich, um 1820. Durchmesser 24 cm. (30.—) 15
- 454 **Großer Schneiderkrug**, Fayence, mit bunter Scharfffeermalerei. Kartusche mit Innungszeichen und Blumenwerk. Slowakisch, 1846. Höhe 33 cm. (50.—) 25

- 455 **Fayencekrügel**, mangangesprenkelt (Leberkrug), mit Blaumalerei auf ausgespartem Grund. Gmunden, um 1730. Zinnmontierung. (40.—) 20
- 456 **Gmundner Krügel**, Fayence, mit bunter Scharfffeuermalerei, Zecher im Grünen vor zwei kleinen Häusern. 18. Jahrhundert. Zinndeckel später. Gekittet. (40.—) 20
- 457 **Geschweifte Schüssel**, Fayence, mit manganfarbenem Scharfffeuerdekor, Maiglöckchen und Phantasieblumen, Schmetterling und Reiher. Holitsch, um 1740. Am Rand gekittet. Durchmesser 29 cm. (24.—) 12
- 458 **Walzenkrug**, Fayence, mit bunter Scharfffeuermalerei, Chinoiserien, grotesken Landschaften und Bäumen, signiert A. Ansbach, 18. Jahrhundert. Zinnmontierung später. (90.—) 45
Siehe Abbildung Tafel 15.
- 459 **Sächsischer Steinzeugkrug** diagonal gerillt, mit brauner Lehmglasur. Bunzlau, 18. Jahrhundert. (40.—) 18
- 460 **Tafelaufsatz**, Fayence, mit bunter Blumenmalerei. Vierfuß mit Voluten, einer kleinen Muschel und geschweiften Schale. Am Schalenrand ein Stück ergänzt. Holitsch, um 1740. (60.—) 30
- 461 **Walzenkrug**, Fayence, manganviolett gespritzt, mit ausgesparter blauer Bildkartusche und blauen Blumen. Im Bildfeld Gehöft mit Kirche. Blaumalerei, blaue Zackenborten, Scharfffeuerfarben. Gmunden, um 1740. (50.—) 25
- 462 **Nürnberger Walzenkrug**, Fayence, mit Blaumalerei, Christus und die Samariterin am Brunnen. Kartuschenumrahmung mit Rankenwerk. Arbeit des Malers G. F. Kordenbusch, signiert K. Nürnberg, um 1740. Am Rand beschädigt. Die Zinnmontierung mit Taufmedaille und Gravierung 1758 von einem anderen alten Krug. (80.—) 40
Siehe Abbildung Tafel 15.
- 463 **Gmundner Krügel**, Fayence, mit bunter Scharfffeuermalerei, schloßartiges Wirtshaus, am Aushängeschild ein Herz, davor der Wirt mit Schlüssel. Scherzinschrift „Morigen ist alles zechfrey“. Oberösterreich, Ende des 18. Jahrhunderts. Zinndeckel neu. (60.—) 30
Siehe Abbildung Tafel 15.
- 464 **Walzenkrug**, Fayence mit Buntmalerei, große Phantasieblumen und Dame in phantastischer altdeutscher Tracht. Scharfffeuerfarben blau, gelb, mangan und bläulichgrün. Berlin, um 1780. Mit einer Zinnmontierung, am Deckel eingraviert 1806. Höhe 22 cm. (80.—) 40
- 465 — Fayence, mit bunter Scharfffeuermalerei, Stilleben mit Zitrone. Scharfffeuerfarben mangan, gelb, grün, ocker und blau. Deutsch, Ende des 18. Jahrhunderts. Zinnmontierung, am Deckel eingraviert 1807. Höhe 22 cm. (80.—) 40

- 466 **Fayencekrug**, birnförmig, mit bunter Scharfffeuermalerei, die heilige Familie beim Tischgebet, kirchenartiges Interieur, oben in Wolken Gottvater. Landschaftsausblick. Das Bildfeld umrahmt von üppigem Rankenwerk mit blauen, manganfarbenen, grünen und gelben Feldern. Gmunden, 18. Jahrhundert. (120.—) 60
Siehe Abbildung Tafel 15.
- 467 **Walzenkrug**, Fayence, mit Buntmalerei, Jungfer mit einem Körbchen, geschwammte Bäume. Scharfffeuerfarben mangan, gelb und blau. Deutsch, um 1780. Zinnmontierung, am Deckel eingraviert 1787. Höhe 22 cm. (90.—) 45
- 468 **Renaissanckrögel** nach einem Steinzeugmodell mit bunten Hafnerglasuren und Schriftfries mit dem Datum 1583. (100.—) 50
- 469 **Bunzlauer Krug**, Steinzeug, braun glasiert, mit weißen Reliefauflagen, Rankenwerk mit Blumen, Trauben und einem Konditor. Zinn montiert. Bunzlau, 18. Jahrhundert. (60.—) 30
- 470 **Gmundner Schüssel**, Fayence, mit bunter Scharfffeuermalerei, hl. Katharina in einem Wolkenkranz, Blütenzweige. Rand grün getupft. Um 1820. Durchmesser 32 cm. (40.—) 20
- 471 **Gmundner Krögel**, Fayence, mit bunter Scharfffeuermalerei, Bauer und weidende Pferde. Um 1800. (50.—) 25
- 472 — Fayence, mit bunter Scharfffeuermalerei, Junger Mann mit Mostkrug torkelnd vor Mostfässern. Oberösterreich, Ende des 18. Jahrhunderts. Zinndeckel neu. (40.—) 20
- 473 **Fayencekrug**, birnförmig, mit bunter Scharfffeuermalerei, Blumenwerk und Zierfrieze in Grün, Gelb, Blau und Manganfarben. Mähren, um 1780. Zinnmontierung später. Gekittete Sprünge. (20.—) 10
- 474 **Englische Steingutstatuette**, Bauernmädchen mit Blumenkorb. Buntstaffiert. Staffordshire, Ende des 18. Jahrhunderts. Höhe 19 cm. (60.—) 30
- 475 **Walzenkrögel**, Fayence, mangangeschwammt, mit ausgespartem blauem Dekor. Scharfffeuerfarben. Mit Zinnmontierung. Um 1720. (50.—) 25
- 476 **Fayencekrug**, birnförmig, mit bunter Scharfffeuermalerei, Bauer im Sonntagsstaat zu Pferd, Stauden und Zierfrieze. Mähren oder Niederösterreich gegen 1800. Gesprungen, gekittet. (50.—) 25
- 477 **Englische Steingutstatuette**, Knabe mit Weintraube und einem Weinpokal. Buntstaffiert. Staffordshire, Ende des 18. Jahrhunderts. Höhe 19 cm. (120.—) 60

- 478 **Fayeneekrug**, birnförmig, mit bunter Scharfffeuermalerei, zwei Kavalier, Bäume, Zierfriese. Mähren oder Niederösterreich, um 1780. (130.—) 65
- 479 — birnförmig, mit bunter Scharfffeuermalerei, S. Johannes v. Nepomuk, Blumensträube und Zierleisten. Gmunden, 18. Jahrhundert. (50.—) 25
- 480 **Walzenkrügel**, Fayence, mit bunter Scharfffeuermalerei, Kälbechen unter einem Baum mit Singvogel. Salzburg, um 1720. Spätere Zinnmontierung. (70.—) 35
- 481 **Walzenkrug**, Fayence, mangangesprenkelt (leberfarbig), mit Blau- malerei auf ausgespartem Grund, Medaillon mit den Initialen Fride- ricus Rex, gehalten von zwei Adlern unter der Königskrone. Mit Zinnmontierung. Potsdam, 18. Jahrhundert. (80.—) 40
- 482 **Englische Steingutstatuette**, Dame als Diana, in der Tracht des Direc- toire. Bunt staffiert. Staffordshire, Ende des 18. Jahrhunderts. Der Köcher beschädigt. Höhe 17,5 cm. (120.—) 60
- 483 **Schüssel**, engobiert, mit Buntdekor, türkisches Schloß und Ranken. Kräftige Farben, rot, gelb, blau und grün. Durchmesser 33 cm. Balkan, 18. Jahrhundert. (40.—) 20
- 484 **Elliptische Fayeneeschüssel** mit Blaudekor, Rankenwerk, Vögel, Blumen und Früchte. Fränkisch, 18. Jahrhundert. Gesprungen und gekittet. (20.—) 10
- 485 **Große Fayeneeschüssel** mit langgeschweiften Zacken und blauem Blumendekor. Holitsch, um 1740. Signiert HF. (60.—) 30
- 486 **Sechs Delfter Teller** nach altem Delfter Muster. Marke. (48.—) 24
- 487 **Tintenzeug** in Form eines liegenden Löwen. Hafnerkeramik, engobiert, gelb und grün glasiert. Österreich oder Böhmen, um 1600. (100.—) 50
- 488 **Fayenceteller**, wellig gezackt, grün und manganfarben bemalt, Callot- figuren beim Damenbrettspiel unter einem Baum. Am Rand Blumen. Minden, 18. Jahrhundert, signiert Minden. (70.—) 35
- 489 **Sehnabelkrügel**, Majolika, mit Schlangenhaken, Groteskendekor und Doppeladler. Oberitalien, 18. Jahrhundert. Signatur F. M. (20.—) 10
- 490 **Fayencekrug**, birnförmig, mit bunter Scharfffeuermalerei, Liebespaar und Blumenwerk, Gmunden, 18. Jahrhundert. (70.—) 35
- 491 — birnförmig, mit bunter Scharfffeuermalerei, Pilger und Pilgerin, Landschaften mit betürmten Schlössern, Gmunden, 18. Jahrhundert. (80.—) 40

- 492 **Majolikaplatte** mit römischer Landschaft. Castelli, 18. Jahrhundert.
(70.—) 35
- 493 **Fayenceschüssel** mit Blaumalerei, Phantastische Landschaft, Chinesen
mit Muffen und Mützen. Hanau, um 1700, mit Malerzeichen J. Ge-
sprungen. (80.—) 40
- 494 **Walzenförmiger Henkelkrug**, graues rheinisches Steinzeug, mit Blau-
und Ritzdekor. 18. Jahrhundert, Zinnmontierung. (20.—) 10
- 495 — graues Nassauer Steinzeug, Zinnmontierung, mit Blaudekor und
ausgespartem geritztem Rankenwerk, 17. Jahrhundert, Zinndeckel
18. Jahrhundert. (20.—) 8
- 496 **Schwarzgründige Schale** mit überhöhtem Doppelhenkel. Unter-
italisch. Zirka 3. Jahrhundert v. Chr. (60.—) 30
- 497 **Lekythos**, schwarzfigurig, Dionysos zwischen tanzenden Mänaden.
Griechisch, 5. Jahrhundert v. Chr. Höhe 27 cm. (160.—) 80
- 497a **Kleine schwarzfigurige Henkelvase** mit Palmettenfries. 5. Jahrhundert
v. Chr. Höhe 16 cm. (20.—) 10
- 498 **Kugelförmiger Aryballos**, gelblichgrauer Ton mit braunem Dekor.
7. bis 6. Jahrhundert v. Chr. Höhe 7 cm. (30.—) 15
- 498a **Schüssel**, roter Ton, gelblichweiß engobiert mit konzentrischen
schwarzen Streifen. Ösenhenkel, roter Fußrand. Archaisch, vielleicht
kyprisch. Durchmesser 23 cm. (40.—) 20

Glas.

- 499 **Lithyalinpokal**, moosachatartig, geschliffen (geschält), mit ausgespar-
tem geschliffenen Medaillons mit Golddekor. Böhmen, Egermann,
um 1830. (70.—) 35
- 500 **Achatartiger Lithyalinbecher**, geschliffen. Böhmen, um 1830. (30.—) 15
- 501 **Rubinglasflasche und Glas** mit weißem Schmelz und Golderhöhungen,
Glas rubiniert. Böhmen, Biedermeierzeit. (50.—) 25
- 502 **Glaspokal** mit konischer Kupa, in einem Zaekenkranz auf Baluster-
schaft Kupa mit Glassehnitt, Hütte, Brunnen und Henne. Böhmen,
um 1700. Der Deckel nicht zugehörig, mit geschnittenem Laub- und
Bandelwerk. Böhmisch, um 1720. (90.—) 45

- 503 **Niedriger Deckelpokal** aus farblosem Glas, mit Facetten und bogenförmigen Feldern, Barockornamenten und Kartuschen in Tiefschnitt. Deckel nicht zugehörig. Höhe 14,5 cm. Schlesisch, um 1745. Beschädigt. (50.—) 25
- 504 **Glaspokal** mit bunter Schmelzmalerei. Glockenbecher auf hohem Fuß mit silbergelbem Bodenstern und Borten, bunter Blumengirlande von Rosen und Vergißmeinnicht auf der Becherwand. Mit einer spanischen Inschrift: „Floresca siempre nuestra amistad, y no me olvides.“ Kothgasser, um 1815. (200.—) 70
- 505 **Hoher Deckelpokal** mit Hoch- und Tiefschnitt. Auf der Kupa zwei Bildfelder mit Puppenbacchanal zwischen reichen Ornamentfeldern mit barockem Roll- und Blattwerk, ausgespartes Medaillon mit Tannenbaum und der Devise „Aucun temps ne le change“. Facettierter Balusterschaft, kreisrunde Fußplatte mit Zackenfries in Mattschliff, am Deckel Akanthusranken und Lorbeerzweige in Tiefschnitt. Kugelknopf. Höhe 30 cm. Schlesisch, um 1735. (300.—) 150
- 506 **Humpen** eines Müllermeisters in Memmingen, datiert 1660. Glas mit bunter Schmelzmalerei, Müllerwappen, Müller und Müllerin. Widmunginschrift der Müllergesellen auf ihren Zunftmeister Ott. Höhe 21,5 cm. (400.—) 200
Siehe Abbildung Tafel 17.
- 507 **Nuppenglas**, hoher Becher mit eingezogener Wand. Am Boden eine Rosette. Deutsch, 17. Jahrhundert. (60.—) 30
- 508 **Flakon**, facettiertes, konisches Zwischengoldglas mit radierten Goldfolien: Fischzug und Jagdszene. Am Hals und am Fußrand Blattfries. Höhe 10 cm. Böhmen, um 1740. Am oberen Rand ein kleiner Sprung. Mit neuer Montierung. (300.—) 150
Siehe Abbildung Tafel 16.
- 509 **Facettierter Doppelglasbecher** mit geschnittenem Laub- und Bandelwerkgrotesken, versilbertem Glasschnitt mit transparentem Rubin- und Grünlack, Silberfriesen und Bodenmedaillon mit Jagdszene, radiierter Silberfolie auf Rubingrund. Böhmen, um 1725. (400.—) 160
Siehe Abbildung Tafel 16.
- 510 **Facettierter Pokal**, Glas mit Zwischengold, facettiertem Balusterschaft und kreisrunder, geschlegelter Fußplatte. Auf der hohen Kupa breiter Bildfries einer Hirschjagd. Unterm Mundrand ein Goldzackenfries, unter dem Bildfeld ein Blattrankenfries. Höhe 19 cm. Böhmen, um 1740. (560.—) 280
Siehe Abbildung Tafel 16.

- 511 **Hoher Deckelpokal** mit Tiefschnitt und Kugelschliff. Glockenförmige Kupa auf facettiertem Balusterschaft mit kreisrunder Fußplatte, Deckel mit hohem Knauf. Auf der Kupa großfiguriger Bildfries mit Bacchanal in tiefem Mattschnitt. Auf der Fußplatte großes Wappen in Tiefschnitt. Höhe 40 cm. Potsdam, um 1735. (300.—) 150
Siehe Abbildung Tafel 16.
- 512 **Sogenannter Igel** mit breitem Tulpenfries in mattiertem Flachschnitt. Unter dem Fries ein aufgelegtes gekniffenes Band. Weit ausladende kreisrunde Fußplatte. Höhe 23 cm. Deutsch, Mitte des 17. Jahrhunderts. (150.—) 75
Siehe Abbildung Tafel 16.
- 513 **Pokal** in reichem Hochschnitt. Trichterförmige Kupa mit großem Akanthuswerk zwischen zwei Blattfriesen, Kartusche mit Tannenbäumchen und der Devise „Aucun temps ne le change“. Balusterförmiger Schaft mit weit ausladendem Nodus, reich geschnitten mit Roll- und Blattwerk. Auf der kreisrunden Fußplatte Blattkranz in Hoch- und Tiefschnitt. Höhe 20,5 cm. Schlesien, Hirschberger Tal, Anfang des 18. Jahrhunderts. (400.—) 200
Siehe Abbildung Tafel 16.
- 514 **Hoher Glasbecher** mit Linsendekor und eingezogener Wandung. Deutsch, 17. Jahrhundert. (20.—) 10
- 515 **Schmuckschale** in Schaffelform, rubiniertes Glas mit Schmelzfriesen in Weiß und Gold. Böhmen, Biedermeierzeit. (16.—) 8

Ostasiatika.

- 516 **Sechs indische und javanische verschiedene Souvenirlöffel** mit reliefiertem Dekor, ein Stück in Email bemalt, teilweise vergoldet, 28 g Silber; hievon 2 Löffel Metall und ein Löffel gebrochen. (20.—) 10
- 517 **Fünf diverse chinesische Souvenirlöffel**, mit Glücksmünzen verziert. 82 g Silber. (20.—) 10
- 518 **Zwei chinesische Salzfüßer** mit 2 Löffeln und Glaseinsätzen, **zwei Senftiegel** mit 2 Löffeln und ein Glaseinsatz, 202 g Silber. (48.—) 24
- 519 **Chinesische Silberdose**, vierkantig, mit Blumen und Schriftzeichen im Relief getrieben, 170 g. (30.—) 15
- 520 **Chinesischer Senftiegel** in Form eines Häuschens mit Löffel und Glaseinsatz, 1 Salzfaß in Drachenform, **eine Streichholzschachtelhülle** und **ein kleiner Löffel**, 147 g Silber. (24.—) 12

- 521 **Spazierstock**, Malakkarohr, Silbergriff in russischer Cloisonnéarbeit. (20.—) 10
- 522 **Chinesische Anbietetasse**, der Boden aus Palisanderholz, der Rand aus Sterlingsilber mit Drachen im Relief getrieben. (40.—) 20
- 523 **Zwei chinesische Salzfässer** in Form von Gießcimetern, 68 g Silber. (20.—) 10
- 524 **Zwei russische Souvenirlöffel** aus Silber mit Troikaszene und Kreml in Email feinstens bunt bemalt, innen vergoldet, 155 g. (40.—) 20
- 525 **Drei russische Souvenirlöffel** aus Silber in Cloisonnéarbeit, ein Stück landschaftlich graviert, vergoldet, 170 g. (40.—) 20
- 526 **Chinesische vierfältige Blumenvase** aus Silber, mit Wolken und Drachen getrieben und durchbrochen, dütenförmige Öffnung, auf holzgeschnitztem Untersatz gesteckt, 245 g, drei Glaseinsätze. (60.—) 30
- 527 **Bosnischer Handschar**, die Klinge mit Goldtauschierung, Griff und Scheide aus Silber, mit Korallen besetzt. (80.—) 40
- 528 **Zwei indische kleine Kerzenleuchter** aus Silber, von Giftschlangen getragen, 1017 g. (180.—) 90
- 529 **Chinesische Teegarnitur** in Silber, bestehend aus Teekanne, Oberskanne, Zuckerdose und 2 Jamfässern mit 2 Löffeln, ein Glaseinsatz gebrochen, und Brotkorb, mit figuralen Szenen, Inschriften und Blumen getrieben, der Brotkorb und die Jamdosen mit Drachen getrieben und durchbrochen, die Handhaben zumeist in Bambusform, teilweise innen vergoldet. 1787 g Silber. (360.—) 180
- 530 **Zwei chinesische Blumenvasen** aus Silber in Form eines Drachens, der eine Blüte im Maule trägt. 295 g Silber. (60.—) 30
- 531 **Indischer Tafelaufsatz**, schüsselförmig, mit figuralen Szenen und Landschaft in Relief getrieben, 975 g Metall, versilbert. (180.—) 90
- 532 **Indischer Silberkrug**, die Leibung mit Gottheiten und Rankenwerk getrieben, der Henkel in Form von Dämonengestalten, 1125 g. (200.—) 100
- 533 **Türkischer Spiegel**, rund, Einfassung und Rückseite in Silber, in Rosettenform mit Blumen im Relief getrieben. (70.—) 35
- 534 **Chinesische Holzkassette**, mit figuraler Szene und Blumen im Relief geschnitzt, (24.—) 12

- 535 **Japanisches Tanto** (Kurzschwert), Griff und Scheide aus Holz, mit Tieren und Insekten in Relief geschnitzt und mit verschiedenen Materialien eingelegt. Steckmesser. (60.—) 30
- 536 **Indischer Messingtopf**, weiter Rand, mit Arabesken getrieben und graviert, Deckel durchbrochen. (40.—) 20
- 537 — mit Arabesken getrieben und durchbrochen. (40.—) 20
- 538 **Chinesischer Teakholzständer**, quadratisch, mit Monsterköpfen und Blumen im Relief geschnitzt und durchbrochen. Die Marmorplatte gesprungen. (140.—) 70
- 539 **Chinesischer Teakholzsessel**, mit Blütenzweigen im Relief geschnitzt und durchbrochen. (140.—) 70
- 540 **Chinesischer Porzellan-Dekorationsteller**, landschaftlich und mit Blumen blau, rot und gold bemalt. (50.—) 25
- 541 **Japanische Tempellaterne**, quadratisch, Messingblech mit Rankenwerk durchbrochen und mit Papier verklebt, elektrisch eingerichtet. (60.—) 30
- 542 **Japanischer Porzellanbuddha**, sitzend, Hände auf dem Schoß ruhend, Gewandung in weißem Relief bemalt, Gesicht und Hände vergoldet. (80.—) 40
- 543 **Chinesische Porzellanvase**, Becherform, gespritztes Blau, mit Spuren von Goldmalerei. Um 1700. (140.—) 70
- 544 **Persische Schuberkassette** aus Papiermasse, mit europäischen Figuren und Ansichten bunt bemalt. Erste Hälfte des 19. Jahrhunderts. (60.—) 30
- 545 **Zwei chinesische Bronzevasen**, schlanke Form, der Grund mit Ranken reliefiert und mit plastischen Blütenzweigen überzogen. (50.—) 25
- 546 **Zwei chinesische Teakholz-Ecksessel**, mit Blütenzweigen im Relief geschnitzt und durchbrochen, zarte Ausführung. (280.—) 140
- 547 **Japanische gelbe Bronze-Messingvase**, 2 Handhaben in Tierkopfform, seitlich mit Tokugawawappen reliefiert, weiter Rand. (80.—) 40
- 548 **Chinesisches Porzellanglückszepter**, mit Glückszeichen auf Swastikagrund reliefiert, hellgrün glasiert. (60.—) 30

- 549 **Japanische Makuzo-Porzellanvase**, schlank, kleine Öffnung, mit Pfauen unter Bambusstaude, bunt bemalt, signiert. (50.—) 25
- 550 **Japanische holzgeschnittzte Vase** mit langem, schlankem Hals, um den sich ein Drachen windet, die Leibung mit brandenden Wogen reliefiert, rot lackiert. (80.—) 40
- 551 **Zwei chinesische Flambé-Porzellandeckelvasen**, eiförmig. (120.—) 60
- 552 **Chinesische sechskantige große Cloisonnévase**, als Lampe elektrisch zweiflammig gearbeitet, weißer Seidenschirm, die Vase auf schwarzem Grund mit Blumen in bunten Farben reich dekoriert. (300.—) 150
- 553 **Chinesischer Teakholzständer** auf 4 Füßen, mit Blumen im Relief geschnitzt und durchbrochen, oben mit blauweißer Porzellanplatte eingelegt. (120.—) 60
- 554 **Satz von vier chinesischen Jourtischchen**, ineinandergeschoben, die Füße in Form von Drachenköpfen, braun lackiert, die Platten mit figuralen Szenen und Glücksmünzen in Gold bemalt. (160.—) 80
- 555 **Chinesischer Teakholzständer** auf 4 Füßen, mit Blumen im Relief geschnitzt und durchbrochen, oben mit blauweißer Porzellanplatte eingelegt. (120.—) 60
- 556 **Chinesischer gelber Bronzekylin**, Fabeltier, auf geschnitztem Holzsockel. (80.—) 40
- 557 **Zwei chinesische Seidenmalereien**, figurale Szenen, unter Glas und Rahmen. (140.—) 70
- 558 **Chinesisches gelbes Bronzeopfergefäß** auf 3 kurzen Füßen, 2 überhöhte Handhaben in Drachenform, die Leibung mit Glücksgöttern auf Swastikagrund im Relief geschnitten, auf Originalholzständer. (120.—) 60
- 559 **Japanisches Schwarzlack-Kabinettschränkchen** mit verschiedenen Türen und 2 Laden, mit Rankenwerk in Goldlack bemalt, die Füllungen auf Goldgrund landschaftlich bemalt. (160.—) 80
- 560 **Chinesische große kobaltblaue Porzellanvase**, balusterförmig, landschaftlich mit Gold bemalt, um 1700. Die vergoldete Bronzemontierung, französisch, 18. Jahrhundert. Gesamte Höhe 60 cm. (400.—) 200
- 561 **Chinesisches Opfergefäß** auf 3 hohen Füßen, 2 überhöhte Handhaben, die Leibung mit Fohunden reliefiert. (30.—) 15
- 562 **Große japanische Heißwasserkanne** aus gelber Bronze, in Kirschenblüten reliefiert. (50.—) 25

- 563 **Zwei chinesische Porzellanvasen**, birnförmig, in familleverte Farben mit figuralen Szenen bemalt. Boden gesprungen, ein Stück ausgehartet. (40.—) 20
- 564 **Zwei chinesische Porzellanvasen**, die Leibung mit 5 Öffnungen, in der Mitte langer Hals, der in eine Blume endet, mit figuralen Szenen und Blumen, bunt und gold bemalt, Kantonarbeit. (50.—) 25
- 565 **Zwei japanische Porzellankännchen**, Hiradoarbeit, Griff und Ausguß in Drachenform, landschaftlich in Blau bemalt, ungleich. (20.—) 10
- 566 **Zwei japanische Porzellanvasen**, keulenförmig, weite gewellte Öffnung, mit Störehen und Blumen in Blau und Bunt bemalt, ein Stück am Rande gekittet. (40.—) 20
- 567 **Zwei chinesische Kanton-Porzellanvasen**, zylindrisch, mit figuralen Szenen, Blumen und Vögel bunt bemalt, ungleich. (20.—) 10
- 568 **Zwei chinesische Craquelée-Porzellanvasen**, langer, sehslanger Hals, mit Blumen in Blau bemalt. (24.—) 12
- 569 **Chinesische blauweiße Porzellanvase**, mit Fisch, der einen taoistischen Pavillon hervorzaubert, bemalt, sehlanke Balusterform. (20.—) 10
- 570 — mit den taoistischen Weisen und Glücksgöttern in ausgesparten Feldern zwischen Zellengrund bemalt, zylindrisch. (50.—) 25
- 571 — sehlanke Balusterform, mit figuraler Szene bemalt. (40.—) 20
- 572 — gedrungene Leibung, langer sehslanker Hals, mit Blütenstaude und Vögeln bemalt. (50.—) 25
- 573 **Japanischer Vasenständer** mit 5 Füßen, auf Bodenseibe, der Goldstaubgrund mit Vögeln und Blumen in Goldrelieflack bemalt. (80.—) 40
- 574 **Chinesisches Nippetischchen**, dreipassig, auf zusammenklappbarem Untergestell, auf rotem Laekgrund mit Vögeln, Blumen und Glücksmünzen in Goldlack bemalt. (60.—) 30
- 575 **Zwei chinesische Aquarelle auf Seide**, Szenen im Frauenpalaste darstellend, unter Glas und Rahmen. (80.—) 40
- 576 **Chinesische kleine weiße Seidendecke**, mit Blumen bunt gestickt, mit Silberspitze eingefast. (40.—) 20
- 577 **Japanische Cloisonnédose**, rechteckig, mit Phönix- und Brokatmustern bunt dekoriert, vergoldet. (60.—) 30

- 578 **Zwei japanische Satsuma-Miniaturvasen** und kleine ähnliche Kumme auf Mildefleurart, bunt und in Gold feinstens reich bemalt. (40.—) 20
- 579 **Chinesisches Achat-Schnupftabakfläschchen**, mit Fabeltieren reliefiert. (40.—) 20
- 580 **Zwölf japanische Eierschalen-Porzellan-Mokkaschalen mit 11 Untertassen**, mit figuralen Szenen und Landschaften bunt und gold feinstens bemalt. (50.—) 25
- 581 **Chinesisches Porzellan-Schnupftabakfläschchen**, mit Drachen in Rot bemalt, und **Überfangglasfläschchen**, landschaftlich innen bemalt. (20.—) 10
- 582 **Zwölf japanische Eierschalen-Porzellan-Teeschalen mit Untertassen**, mit figuralen Szenen, Landschaften und Stoffmustern bunt und in Gold, die Schalen auch innen bemalt. (60.—) 30
- 583 **Satz von vier japanischen Kirschlack-Journtischchen**, die Platte in Schwarzlack mit Fächern in Gold bemalt. (100.—) 50
- 584 **Japanische große Imari-Porzellan-Dekorationsschüssel**, mit Blumen und Vögeln bunt und in Gold bemalt, Durchmesser 60 cm. (50.—) 25
- 585 **Chinesische Teekassette**, barocke Form, achteckig, mit Goldlackmalerei, die Füße in Drachenform, innen mit Zinkeinsätzen. (40.—) 20
- 486 **Japanisches Eierschalen-Porzellan-Teeservice** für 6 Personen, bestehend aus 2 Kannen, Zuckerdose und 6 Schalen mit Untertassen, roter Grund, mit Drachen und Glückszeichen in Gold bemalt, dazu **Kaffeekanne** und 5 **Kaffeeschalen mit 6 Untertassen**. (80.—) 40
- 587 **Japanischer kleiner Opfertisch** in Schwarzlack mit geschnitzten Einsätzen, die Platte in Rotlack, mit Rankenwerk in Gold bemalt, eine Lade etwas beschädigt. (60.—) 30
- 588 **Japanisches Holzkohlenbecken** aus Messing, mit Figuren im Relief geschnitten, Deckel durchbrochen, Tragbügel. (30.—) 15
- 589 **Zwei japanische große Imari-Porzellan-Dekorationsschüsseln**, mit Blumen und Vögeln bunt und in Gold bemalt, ungleich. Durchmesser 55 cm. (70.—) 35
- 590 **Chinesisches Holzkohlenbecken** aus Messing, mit figuralen Szenen im Relief geschnitten, Deckel durchbrochen, Tragbügel. (30.—) 15
- 591 **Zwölf japanische Eierschalen-Porzellan-Teeschalen mit Untertassen**, mit Tempelszenen von Nikko bunt und gold bemalt, und zwei kleine Schalen mit Untertassen mit bunter Blumenmalerei. (80.—) 40

- 592 **Chinesische Porzellanvase**, schlanke Form, mit mythologischer Szene bunt bemalt. (40.—) 20
- 593 **Chinesische blauweiße Porzellanvase**, kugelförmig, langer Hals, mit Fabeltieren in Medaillons auf Zellengrund bemalt. (40.—) 20
- 594 — gedrungene Leibung, langer Hals, mit Drachen und Blumen bemalt. (40.—) 20
- 595 **Japanisches Satsuma-Teeservice**, bestehend aus kleiner Kanne, Zuckerdose, 12 kleinen Schalen mit Untertassen, kobaltblauer Grund, in ausgesparten Feldern mit figuralen Szenen bunt und in Gold bemalt, die Schalen auch innen bemalt. Sehr gute Arbeit. (100.—) 50
- 596 **Zwei chinesische blauweiße Porzellanvasen**, zylindrisch, mit mythologischer Szene bemalt. (30.—) 15
- 597 **Zwei japanische blauweiße Hawthorn-Porzellandeckelvasen**, kugelförmig, Porzellandeckel. (120.—) 60
- 598 **Zwei chinesische blauweiße Porzellandeckelvasen**, kugelförmig, mit Rankenwerk bemalt. (40.—) 20
- 599 — sechseckig, in der Art der Hawthorn bemalt. (60.—) 30
- 600 **Chinesische blauweiße Hawthorn-Porzellandeckelvase**, in ausgesparten Feldern mit Blütenstauden bemalt, Holzdeckel. (50.—) 25
- 601 **Japanischer Satsuma-Dekorationsteller**, mit Päonienstaude und Vögeln bunt und gold bemalt. (30.—) 15
- 602 **Acht japanische Porzellanteller**, mit Drachen, Vögeln und Blumen bunt und in Gold bemalt. (50.—) 25
- 603 **Zwei japanische Imari-Porzellanvasen**, schlanke Form, mit Blumen in Rot, Blau und Gold bemalt. (20.—) 10
- 604 **Japanische Imari-Porzellandeckelvase**, gerippt, am Deckel Fohndknäuf, mit Blumen in Rot, Blau und Gold bemalt. (36.—) 18
- 605 **Zwei japanische Cloisonnévasen**, langer, schlanker Hals, auf rotem und gelbem Grund mit Blumen und Schmetterlingen bunt dekoriert. (30.—) 15
- 606 **Drei chinesische Salzstreuer** aus Silber in Form von Fischen und eines Drachens, kleine Teile fehlen. 165 g Silber. (30.—) 15
- 607 **Zwei chinesische Hausboote** auf Untersätzen, aus Eichen geschnitten, **Apostelfigur** aus gleichem Material und **geschnitzter Pfirsichkern**. (20.—) 10

- 608 **Japanisches Bronzeopfergefäß** auf 3 Füßen, Leibung mit Vögeln und Blumen reliefiert, am Deckel ein Fohund. (20.—) 10
- 609 **Zwei chinesische kleine blauweiße Hawthorn-Porzellanvasen** mit Porzellandeckeln. (20.—) 10

Einrichtungsgegenstände.

- 610 **Kastenaufsatz**, tabernakelartig, furniert, mit verglasten Türen und abgeschrägten Seiten, geschwungener Giebel. Mitte des 18. Jahrhunderts. Höhe 101 cm. Einige Leisten und Palmette ergänzt. (50.—) 25
- 611 **Alter Bucheinband** in Leder, als Schreibmappe adjustiert. (10.—) 5
- 612 **Standuhr**, holzgeschnitzt und vergoldet, das Gehäuse in eine Baumkrone montiert, unter dem Baum Gruppe eines jungen Bauernpaares. Um 1830. Werk mit Halbstundenschlag. (40.—) 20
- 613 **Reich geschnittter Rahmen** mit Blattranken und Bandwerk, drei ovalen Kartuschen, versilbert und vergoldet. Um 1700. (30.—) 15
- 614 **Rokokovitrine** mit reich geschnitztem Rokaillenwerk, als Gehäuse einer Wachsbossierung, Büste einer hl. Jungfrau, reicher Filigranschmuck mit bunten Glasperlen und -steinen. Um 1750. Höhe 44 cm. (80.—) 40
- 615 **Spielmarkenkassette**, Bein, gesägtes und geschnittenes Gitterwerk mit Zierfrisen und Leisten. Im Innern vier Spielmarkenschalen gleicher Art mit zahlreichen gravierten Spielmarken aus Perlmutter. Frühe Biedermeierzeit. (200.—) 100
- 616 **Deckeltruhe** mit dachförmigem Deckel aus Zirbenholz, gotischen Maßwerkfüllungen, Rankenleisten und einem Wappen. Alpenländisch. (600.—) 250
- 617 **Großer Spätrenaissance-Schrank** aus Eichenholz mit Flammleisten und Füllungen. Mehrfach ergänzt und renoviert. 220 : 176 : 60 cm. (250.—) 120
- 618 **Bäuerlicher Renaissancekasten** mit Pilastern und aufgesetzten Feldern. 193 : 153 : 72 cm. Tirol. Oberteil ergänzt. Bemalung neu. (240.—) 120
- 619 **Standuhr** auf einer Säulenhalle, mit Spiegelrückwand, geziert mit ornamentalen Messingbeschlägen. Werk mit Viertelstundenschlag. Um 1820. (60.—) 30

- 620 **Kleine dreiladige Kommode** mit bunter Stukkoverkleidung. Rautengitter mit rot marmorierter Füllung. 18. Jahrhundert. (50.—) 25
- 621 **Reliquienbehälter** mit Puttogrotesken und Blattwerk, holzgeschnitzt, mit Resten von Vergoldung. 17. Jahrhundert. (70.—) 35
- 622 **Kleine Perlmutterkassette**, rechteckig, im Deckel Guaschbildchen in der Art von Wigand (Ausblick auf das Belvedere). Um 1820. (100.—) 40
- 623 **Quodlibet**, Miniaturmalerei, in geschnitztem altem Rokaillerahmen. 18. Jahrhundert. Die Vergoldung des Rahmens überstrichen. (80.—) 40
- 624 **Holländische Kassette** mit ausgeschnittenen Messingbeschlägen und Tragbügeln. Am Schloß eine fünfzackige Krone. Im Innern intarsierte Felder mit einem Geheimfach. Um 1700. Höhe 23, Länge 27, Breite 42 cm. Die Furnierung der Außenseiten erneuert. (200.—) 100
- 625 **Standuhr** in Holzgehäuse mit vergoldeten Bronzezieraten. Viertelstundenschlagwerk. Ende des 18. Jahrhunderts. (60.—) 30
- 626 **Schnupftabakdose**, Buchsbaumholz, in Gestalt eines barocken Kanonenbootes mit Gallonenfigur. 18. Jahrhundert. (60.—) 20
- 627 **Kleines Kabinettschränkchen**, schwarz gebeizt, Einlagen aus Bein mit gravierten Rankenornamenten. Mittelfach umgeben von 8 Laden. 17. Jahrhundert. (100.—) 40
- 628 **Sesselmodell**, geschnitzt und vergoldet. In der Lehne bunte Seidenstickerei. 18. Jahrhundert. (80.—) 30
- 629 **Fahnenförmiger Fächer** aus Rohrstreifen geflochten, geschnittener Buchsholzgriff mit einer Enthauptung und Liebespaar. Italienisch, Um 1700. (100.—) 30
- 630 **Kleine Kassette**, Holz, mit Perlmuttermosaik auf schwarzem und buntem Lackgrund, Rokokoszenen. Zweites Rokoko. Sehr beschädigt. (80.—) 40
- 631 **Globus** mit Quadranten und Prager Weltkarte vom Jahre 1822. (60.—) 30
- 632 **Spätgotische Holzkassette** mit geschnitztem gotisierendem Bogenfrisch als Fuß. Deutsch, 16. Jahrhundert. (100.—) 50

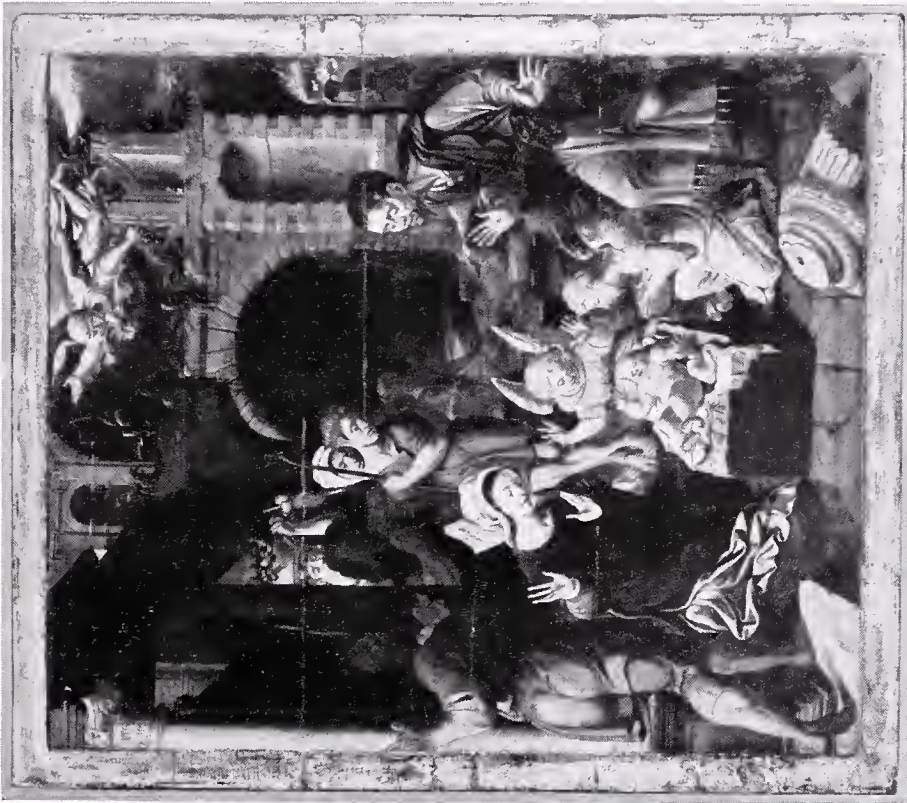
- 633 **Skizzenbuch mit Einbanddecken** eines Buches von 1612 mit gepreßten Rankenfriesen, Wappen der Stadt Görlitz und dem Bildnis Melanchtons. (30.—) 15
- 634 **Büchse** mit Schiebendeckel, gravierten Beineinlagen, gewellten Leisten und Elfenbeinfüßen. 17. Jahrhundert. (60.—) 30
- 635 **Lackkassette**, kleine Holztruhe, bemalt mit Grotteskenwerk im Renaissancestil, Gold und bunten transparenten Lackfarben auf schwarzem Grund. (70.—) 35
- 636 **Holz-kassette** mit gotisierenden Eisenbeschlägen. 30
- 637 **Kleine holländische Brauttruhe**, Edelholz mit reichem vergoldeten Beschlagwerk, Arabesken mit Schlangen- und Liebesmotiven. 18. Jahrhundert. Im Innern einige Furnierleisten erneuert. (120.—) 60
- 638 **Schreibschrank** mit Spielwerk, Mahagoni, mit geschnitzten Karyatiden und Bronzebeschlägen. Der vorfallende Klapptisch verschließt eine von Laden umgebene Nische. Im Kasten ein von Zahnwalzen betriebenes Orgelwerk mit Holzpfeifen. Gegen 1825. Die Beschläge zum Teil neu. (180.—) 90
- 639 **Rechteckige Deckeltruhe** mit gotischer Flachbandschnitzerei. Alpenländisch, 16. bis 17. Jahrhundert. (80.—) 40
- 640 **Kürbisflasche** mit Bildgravierungen, Napoleon vor seiner Garde, Napoleonadler zwischen Blumen. Um 1860. Höhe 30 cm. 25
- 641 **Kreisrunde Deckeldose**, Lackmosaik mit Perlmutter. Ende des 18. Jahrhunderts. (20.—) 10

NACHTRAG.

- 501a **Glasdeckelpokal**, geschliffen, hohe glockenförmige facettierte Kupa auf hohem Fuß mit Zackenschliff. Kanten und Zierfelder amethystfarben gestrichen. Biedermeierzeit, Böhmen, um 1835. Höhe 32 cm. (100.—) 50
- 615a **Barocke Truhe** mit reichem Schnitzwerk, gewundenen Pilastern, Füllungen mit Akanthusecken, Deckel mit Akanthusfries. Alpenländisch. 17. Jahrhundert, 97 : 175 : 73 cm. (600.—) 280
- 615b **Schreibtisch** mit intarsiertem Rollverschluß mit Intarsiafeldern auf Schubladen, Deckel und Wänden. Ende des 18. Jahrhunderts. Restauriert. (650.—) 320
- 615c **Hausapothekenkästchen**, Eiche mit aufgelegten Stukkorokailen. Louis-Philippe-Zeit, 66 : 49 cm. (120.—) 60



Nr. 15. Salzburger Meister der 1490er Jahre



Nr. 2. Cornelis Buys



Nr. 20. Vlämischer Maler aus der Nachfolge des älteren Steenwijck



Nr. 1. Paul Brill



Nr. 5. Frans Franken II.



Nr. 4. Schule Adam Elsheimer

Nr. 83. Florenz. Erstes Drittel des 16. Jahrhunderts



Nr. 7. Nachfolger des Frans Hals





Nr. 19. Venezianisch, 18. Jahrhundert



Nr. 14. Römischer Meister des 17. Jahrhunderts



Nr. 48. Domenico Tiepolo



Nr. 53. Ferdinand Georg Waldmüller

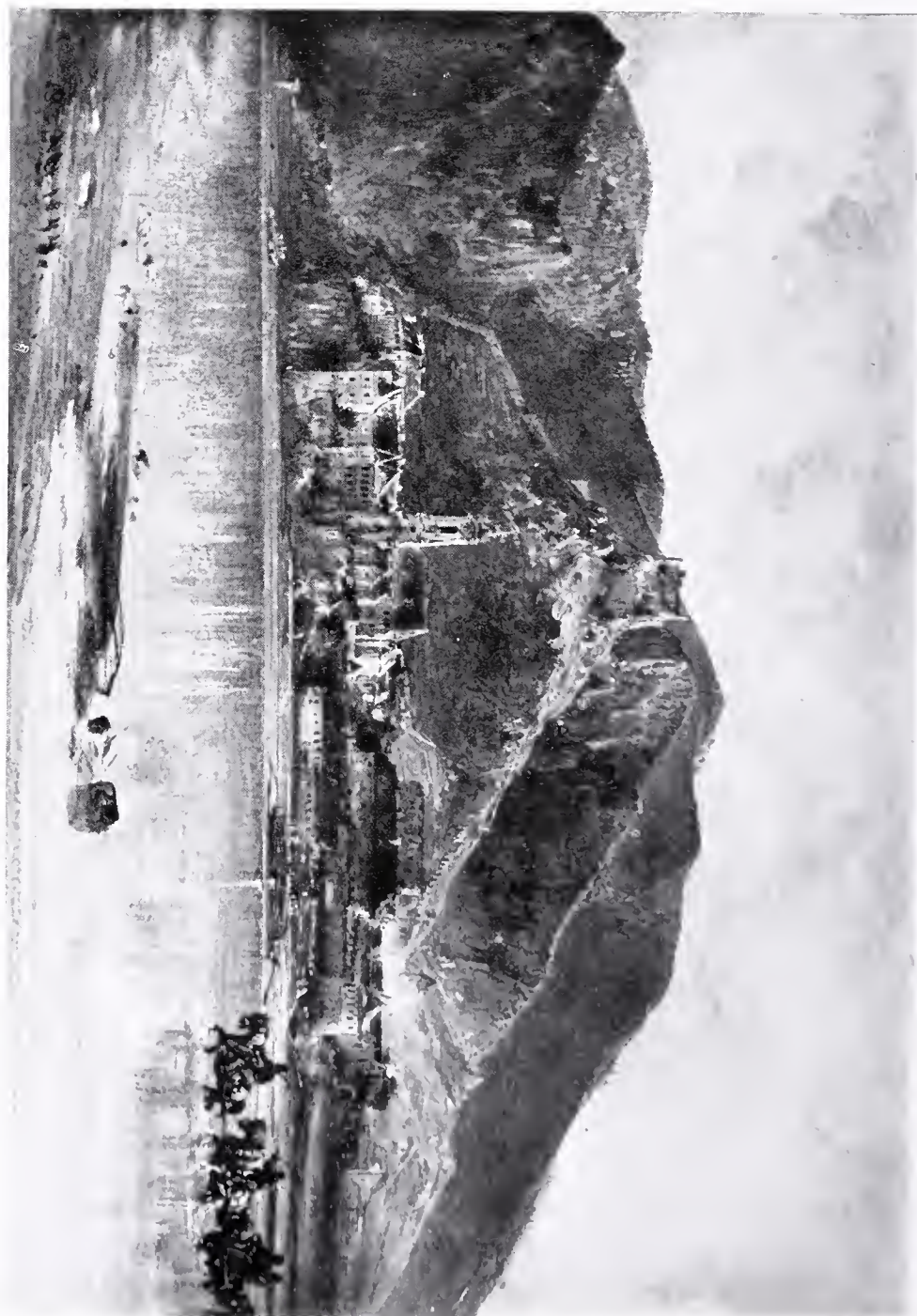


Nr. 51. Ferdinand Georg Waldmüller



Nr. 24. Hans Canon

Nr. 66. Rudolf von Alt





Nr. 67. Rudolf von Alt



Nr. 129. Wien, um 1825



Nr. 175. Süddeutsch, um 1600



	417	424	421	
419		412		413



436	440	426	438
407	408	442	427
			431



423

410



466

462

463

458



513

511

512



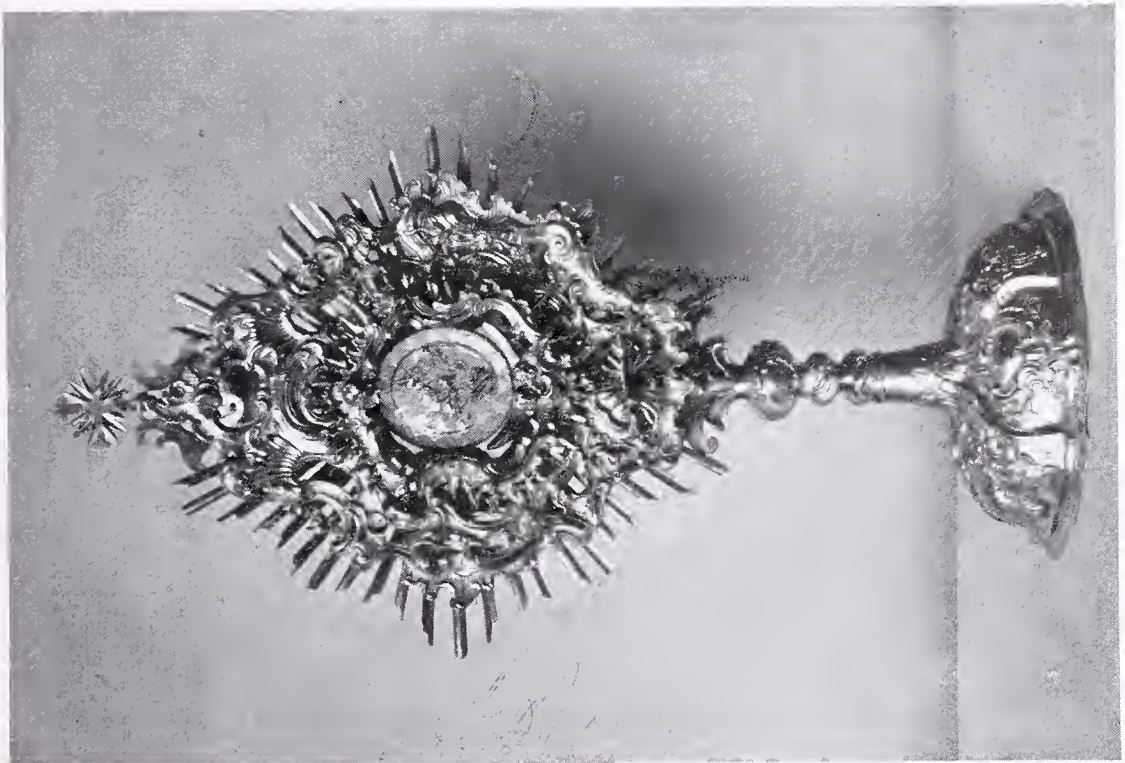
509

510

508



506



377

Jeden Samstag erscheinen die illustrierten

„Mitteilungen des Dorotheum“

Dieselben bringen eine Übersicht
über alle vom Dorotheum durch-
geführten Versteigerungen und
führen die zur Versteigerung ge-
langenden Gegenstände aus-
zugsweise mit Angabe des
Ausrufspreises an

Bezugspreis der „Mitteilungen des
Dorotheum“ einschließlich der illustrierten Kata-
loge der großen Auktionen im Franz-Joseph-
Saal, der Kataloge über Juwelenauktionen und
der Kataloge von freiwilligen Versteigerungen
außerhalb der Anstalt (Auktion von Wohnungs-
einrichtungen)

Inland: Halbjährig S 3.—, ganzjährig S 6.—
Ausland: Halbjährig S 5.—, ganzjährig S 10.—

Kataloge der Kunstauktionen Jahresbezugspreis S 10. —

Achtung!!!

!! Postkarte ausfertigen, abtrennen und unfrankiert abschicken !!

Hier abtrennen!

Wien, am 1936

Ich abonniere hiermit

1. die **wöchentlich** erscheinenden „Mitteilungen des
Dorotheum“

auf $\frac{1}{2}$ Jahr zum Preise von S 3.—

„ 1 „ „ „ „ S 6.—

(für d. Ausland: halbjährig S 5.—, ganzjährig S 10.—)

2. die **illustr. Kataloge der Kunstauktionen**
auf 1 Jahr zum Preise von S 10.—

Name:

Wohnort:

Adresse:

Genau und deutlich schreiben!

Den Bezugspreis werde ich mittels des der ersten
Nummer des Blattes beigeschlossenen Posterslagscheines
einsenden.

Nichtgewünschtes streichen!

Geschäfts-Antwortpostkarte

Postgebühr beim Empfänger einheben

An das

Dorotheum
Versteigerungsanstalt

Wien I

Dorotheergasse 17

119.2
R

Verlag, Eigentümer und Herausgeber: Dorotheum, Wien I
Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Karl Hempel, Wien I, Dorotheum
Photographie: Max und Paul Frankenstein, Wien VI, Mollardgasse 69
Klischees: Robert Seyß, Wien VIII, Alserstraße 43
Druck: W. Hamburger (verantwortl. M. Diettrich), Wien VI, Mollardgasse 41

Hier abtrennen!

Hier abtrennen!